

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein, der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos in jeden Haushalt • 18. Jahrgang • Nummer 03 • 26. März 2009 • GRIMM DRUCK und Medien GmbH • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des Falkensteiner Anzeigers ein frohes und gesegnetes Osterfest.



Die blauen Frühlingsaugen

von Heinrich Heine

Die blauen Frühlingsaugen
schau'n aus dem Gras hervor;
das sind die lieben Veilchen,
die ich zum Strauß erkor.

Ich pflücke sie und denke,
und die Gedanken all',
die mir im Herzen seufzen,
singt laut die Nachtigall.

Ja, was ich denke, singt sie
laut schmetternd, daß es schallt;
mein zärtliches Geheimnis
weiß schon der ganze Wald.

Falkenstein beschließt Maßnahmen des Konjunkturpakets II

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein hat in seiner Tagung am 12. März 2009 die Maßnahmen beschlossen, die in der Stadt Falkenstein im Rahmen des von der Bundesregierung beschlossenen Konjunkturpaketes II umgesetzt werden sollen.



Die sächsischen Kommunen erhalten dabei vom Freistaat Sachsen 80 % der vom Bund zur Verfügung gestellten Mittel. Diese werden auf Grundlage der Einwohnerzahlen auf die Landkreise und Kreisfreien Städte verteilt.

Der Vogtlandkreis erhält für seine Kommunen ein Bewilligungskontingent in Höhe von 30.508.418,- €. Diese werden mit 120,- € pro Einwohner auf die Kommunen verteilt. Dabei sind die Mittel mit 72,- € für Projekte der Städte und Gemeinden und mit 48,- € für Projekte des Landkreises vorgesehen. Die

Gesamtmittel stehen für die Jahre 2009 und 2010 zur Verfügung.

Der Anteil der Stadt Falkenstein beträgt 653.400,- € Förderung. Diese Gesamtsumme ist zu 65 % in Bildungsinfrastrukturmaßnahmen (Kindergärten, Schulen, Weiterbildungseinrichtungen u.ä.) zu investieren und zu 35 % für Infrastrukturinvestitionen (Städtebau, Verkehr, Breitbandverbindungen, ländlicher Raum usw.) zu verwenden. Für die einzelnen Projekte sind durch die Stadt Falkenstein Eigenmittel in Höhe von jeweils 20% aufzubringen. Schwerpunkt bei den Investitionen wird dabei auf die energetische Sanierung und Maßnahmen mit nachhaltigen Einsparpotentialen gelegt.

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschloss unter diesen Gesichtspunkten im einzelnen folgende Maßnahmen- und Projektliste (inkl. möglichen Reservemaßnahmen für den Fall, dass einzelne Maßnahmen im Rahmen anderer Förderprogramme gefördert werden sollten) die im Rahmen des Konjunkturpaketes II zusätzlich realisiert werden sollen:

Lesen Sie weiter auf Seite 2

2.500,- € Umweltprämie vom Staat!

Plus 2.500,- € zusätzlich von Opel!



Abbildung ähnlich.

z.B. Opel Astra Selection "110 Jahre" 5 türig, 1.4 mit 66 kW (90 PS)

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (1999/100/EG): innerstädtisch: 8,0; außerstädtisch: 5,0; gesamt: 6,1; Co₂-Emission: 146 g/km

Neuwagen mit Kurzzulassung und 0 Kilometern inklusive Klimaanlage, CD - Radio, elektrischen Fensterhebern vorn, Funkzentralverriegelung, höhen- und längseinstellbarer Lenksäule, 6 x Airbag, ABS, ESP^{®Plus}, TC^{®Plus}, SitzhöhenEinstellung Fahrerseite, Wärmeschutzverglasung, Sorglospaket, u.v.m. ...

Listenpreis: 16.900,- €

Bei uns zum Barpreis von nur:

Inklusive Umweltprämie¹⁾ und Opel - Prämie

9.990,- €



autohaus klingenthal
Eine Note besser.

Talstraße 3, 08248 Klingenthal
Tel.: (03 74 67) 28 98 68, Fax: (03 74 67) 28 98 75
Internet: www.opel-klingenthal.de
E-Mail: info@opel-klingenthal.de

- Zwickau
- Zschorlau
- Reinsdorf
- Bad Schlema
- Klingenthal
- Schwarzenberg
- Annaberg

Die Autohäuser der Zimpel & Franke Gruppe - Ihr starker Partner in der Region

MKM|BAU GmbH

KLINGENTHAL

- HOCHBAU
- INNENAUSBAU
- RESTAURATION
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN

Markneukirchner Str. 45
08248 Klingenthal
Telefax 037467-22392
mkmbau@t-online.de

037467
22388

Fortsetzung von Seite 1

Investitionen mit Schwerpunkt Bildungsinfrastruktur:

- Bürgerhaus Oberlauterbach
Neuschaffung von Krippen- und Kindergartenplätzen im
- Kindertagesstätte „Albert Schweitzer“
Vollwärmeschutz Fassade
- Grundschule Dorfstadt
Sanierung Hort- und Klassenräume sowie Ausstattung
- Bibliothek Falkenstein
energetische Sanierung Heiztrasse sowie Heizungsumstellung
- Turnhalle Mittelschule Falkenstein
Sanierung Heizung und Sanitär
energetische Sanierung Fußboden
- Mittelschule Falkenstein
energetische Sanierung Dach

Maßnahmen mit Investitionsschwerpunkt Infrastruktur

- Heimatstuben Trieb
energetische Sanierung Dach
- Ortsfeuerwehren Trieb und Schönau
Beschaffung von Feuerwehrfahrzeuge
- Feuerwehr Falkenstein
energetische Sanierung der Fahrzeughalle
- Vereinsheim Trieb
Neubau Sanitärtrakt

Die Stadt Verwaltung wurde mit der entsprechenden Beantragung und der Einarbeitung der zusätzlichen Maßnahmen in den Haushaltplan beauftragt. Eine zügige Prüfung und Bestätigung der Maßnahmen vorausgesetzt, könnte ab Jahresmitte mit der Umsetzung der Projekte gerechnet werden. *Sören Voigt*

**TEE, WEIN UND DELIKATESSEN
IN DER VERKAUFSATMOSPHÄRE
DER JAHRHUNDERTWENDE.**



Schloßstraße 27
08223 Falkenstein
Telefon (0 37 45) 59 20

**FEINE CONFISERIE, TEE UND WEINE
- NICHT NUR FÜR'S OSTERFEST !**

Bau der Oelsnitzer Straße geht weiter

In Regie des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Plauen (ZWAV) wird an der Oelsnitzer Straße stadtauswärts nach dem Bahnübergang unter Vollsperrung ein neuer Regenwasserkanal verlegt. Wenn das Wetter mitspielt, könnten die Arbeiten laut ZWAV bis Mitte Mai abgeschlossen sein. Die Verkehrs-umleitung erfolgt wie voriges Jahr über Neustadt.

Damit wird ein Bauprojekt fortgesetzt, das bereits vor der Winterpause mit dem Verlegen von Trinkwasserleitungen und einem Schmutzwasserkanal begonnen worden war. Felsiger Gesteinuntergrund hatte damals die Arbeiten in erheblichen Verzug gebracht, so dass schwere Spezialtechnik eingesetzt werden musste. "Mit den Kanalbauarbeiten sollen massive Probleme bei der Entwässerung im zweiten Bauabschnitt der Oelsnitzer Straße sowie bei den an der Hangseite befindlichen Grundstücke beseitigt werden", verdeutlicht Bauleiter Sven Schubert. Ursache sei "eine hydraulisch unzureichende und durch Wurzelwerk beeinträchtigte Kapazität

des alten Entwässerungskanal", der sich gegenwärtig noch unter dem Fußweg befindet. "Der neue Kanal soll aus Platzgründen in der Fahrbahn verlegt werden", erklärt Schubert.

Nach den Tiefbauarbeiten wird die Deckschicht der Straße komplett erneuert. Laut Aussage des Bauleiters habe man vorher geprüft, ob im Interesse der Anlieger auf eine Vollsperrung verzichtet werden könne. Auf Grund der örtlichen Verhältnisse seien jedoch die Bauarbeiten mit einer halbseitigen Sperrung nicht zu realisieren. Angesichts der erneuten Vollsperrung werden Anlieger und Autofahrer entlang der oberen Oelsnitzer Straße wieder eine beträchtliche Portion Geduld aufbringen müssen.

Der positive Effekt: Nach Abschluss des Kanalbaus ist laut Zwav die Oelsnitzer Straße zwischen der Firma Kunststofftechnik Schedel bis zum Bahnübergang mit neuen Leitungen für Trink- und Abwasser soweit auf Vordermann, dass außer im Havariefall in den nächsten Jahren kein neuer Eingriff erforderlich ist. *(jhüb)*

Bauvorhaben des ZWAV in Falkenstein - Oelsnitzer Straße 2.BA

Die Fortführung der Baustelle erfolgt unter Vollsperrung für den Straßenverkehr seit dem 16.03.2009. Baubetrieb ist die WTU GmbH Weischlitz. Geplantes Bauende ist der 15.05.09. Die Vollsperrung betrifft den Bereich zwischen der Einfahrt der Firma Schedel und dem Bahnübergang. Die Umleitung erfolgt wie im vergangenen Jahr über Neustadt. Der Zeitraum der erforderlichen Umleitung wurde mit dem LRA abgestimmt und bestätigt, da ab Juli 2009 die Baumaßnahme der Neustädter Straße in Grünbach beginnen soll. In Vorbereitung der Fortführung dieser Maßnahme wurde eingehend geprüft, ob auf eine Vollsperrung wie im vergangenen Jahr verzichtet werden kann, um die Belastung der Anlieger zu minimieren. Auf Grund der vorgefundenen Verhältnisse ist allerdings die Maßnahme nicht mit halbseitiger Sperrung zu realisieren. Im Wesentlichen sind nachfolgende Leistungen auszuführen:

März-April: ca. 260m Regenwasserkanal in der Mitte der Fahrbahn, beginnend an der Zufahrt Fa. Schedel

in Richtung Bahnübergang April: Herrichten des Straßenerneuerbaus vor dem Bahnübergang über eine Straßenlänge von ca. 140 m Mai: Erneuerung Asphaltdeckschicht im gesamten Bauabschnitt Wir bedanken uns bei den Anwohnern für die Geduld und ihr Verständnis. Wir sind bemüht, die Maßnahme schnellstmöglich abzuschließen, um die Beeinträchtigungen in Grenzen zu halten. *Waltraud Muß, Zweckverband Wasser - Abwasser Vogtland, Telefon: 0 37 41 / 40 22 00*



o AUTO DIENST FAIR UND GÜNSTIG	KFZ-Meisterbetrieb für alle PKW und Transporter	Falkenstein
Quad/ATV Verkauf und Vermietung	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Inspektion ▶ HU/AU ▶ Reifen/Räder ▶ Lackservice ▶ Unfallinstandsetzung ▶ Klimageservice ▶ Sofort-Reparatur ▶ Reifeneinlagerung kostenlos ▶ KFZ-Gutachten ▶ Mod. KFZ-Diagnose ▶ Glasschadenreparatur 	
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 12.00 Uhr		
Neustädter Straße 3 08223 Neustadt OT Siebenhitz Tel.: (0 37 45) 7 44 32 88 Fax: (0 37 45) 7 44 32 99 Mobil: 01 62 / 2 63 35 01 Lackierung: 01 62 / 2 63 35 09 info@autodienst-falkenstein.de		

HANDELSZENTRUM

BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Energie sparen und gewinnen

mit
Solarthermie
oder
Photovoltaik

Fragen Sie uns!

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67/2 26 00



Was gibt's Neues an der Trützschler-Mittelschule?

Wie Sie vielleicht bereits aus der Tageszeitung entnommen haben, führen wir in diesen Tagen ein ganz besonderes Projekt durch. Schüler der Klasse 8a werden in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung auf dem Gebiet der politischen Bildung geschult.

Zunächst nahmen die Jugendlichen an der Stadtratssitzung im März teil. Bei dieser Gelegenheit erhielten wir viel Material zur Kommunalpolitik und konnten uns vor Ort ein Bild davon machen, wie im Stadtparlament konkret gearbeitet wird.

Nun gibt es dazu zwei Projektstage an der Schule, wobei die Kenntnisse zum Thema „Kommunalpolitik“ vertieft werden. Unterstützt werden die Teamer von der Friedrich-Ebert-Stiftung dabei von Stadträten aller Fraktionen, welche den Schülern bereitwillig mit Rat und Tat zur Seite stehen. Auch der Bürgermeister lässt es sich natürlich nicht nehmen, die jungen Politiker aus der 8a zu betreuen.

Höhepunkt des Projektes wird am 1. April eine ganz spezielle Stadtratssitzung sein. Dabei können die Schüler ihr neu erworbenes Wissen auf besondere Art umsetzen. Dies-

mal werden nämlich sie selbst die Akteure sein und als Fraktionen im Ratssaal sitzen, um – natürlich unter Leitung und Anleitung der erfahrenen „Profis“ – eine eigene Jugend-Stadtratssitzung zu gestalten. Zur Motivation und als Höhepunkt ist dabei geplant, dass vielleicht sogar ein richtiger Beschluss gefasst wer-



den kann – zu einem die Kids ganz besonders bewegenden Problem. Natürlich geht das nur, wenn die Mittel der Stadt das auch wirklich zulassen – um das zu beurteilen sind Stadträte, Verwaltungsangestellte

und Bürgermeister natürlich präsent. Man darf nun gespannt sein, welches spezielle Problem die mündigen Bürger der Zukunft für ihre Stadtratssitzung auswählen und wie die Chancen für die Lösung stehen! In unserer April-Meldung erfahren Sie dazu mehr.

Außerdem ist aus den letzten Wo-

chen zu berichten, dass im März ein Kooperationsvertrag zwischen Freizeitzentrum und Schule unterzeichnet wurde. Die Zusammenarbeit beider Einrichtungen funktioniert seit Jahren sehr gut – was nicht

in jeder Stadt derartig der Fall ist. Zahlreiche erfolgreiche Projekte wurden in der Vergangenheit bereits gemeinsam gemeistert. Erinnerung sei hier an die „Zeitensprünge“, wobei 2006 die Geschichte der Juden in Falkenstein sowie 2007 die Geschichte der Falgard erforscht und jeweils beim Jugendgeschichtswettbewerb im Sächsischen Landtag präsentiert wurde. An vielen Veranstaltungen im Freizeitzentrum unserer Schule teil, umgekehrt kann die Schule bei Aktivitäten stets auf das Engagement der Mitarbeiter des Freizeitzentrums zählen. Man hilft sich gegenseitig – und das ist gut so! Bei Streitschlichter- und Multiplikatorenausbildungen sowie für Klassenveranstaltungen fühlten wir Schulleute uns stets im Freizeitzentrum aufgehoben und umsorgt. Viele unserer Schüler verbringen ihre Nachmittage im Freizeitzentrum – so kann man durchaus von einem gegenseitigen Geben und Nehmen sprechen. Nun hat diese bereits längst gelebte Zusammenarbeit durch den Kooperationsvertrag eine offizielle Form erhalten und man kann nur sagen: „Auf zu weiteren gemeinsamen Taten!“

M. Wohlgemuth

www.autoglas-lenk.de

Autoglas Lenk

- Vertrieb, Handel und Montage von Fahrzeugscheiben aller Art
- incl. Versicherungsabwicklung
- Steinschlagreparatur
- Tönungsfolien
- Einbau von Glashubdächern



Rempesgrüner Str. 53 • 08209 Auerbach / Beerheide
 Tel. (0 37 44) 21 69 02 • Fax (0 37 44) 18 38 65
 Funktel. (01 72) 6 37 78 55

HECKEL
FENSTER
GmbH

- Fensterbau
- Türenbau
- Glaserei
- Tischlerei

Harzbergstraße 15
08239 Trieb/Vogtl.

Telefon (03 74 63) 879-0 • Telefax (03 74 63) 879-20
 E-Mail: heckel-fenster@gmx.de • Web: www.heckel-fenster.de

zelmer
HEIZUNG + SANITÄR

Falkensteiner Str. 23
AUERBACH/V. ☎ (0 37 44) 21 42 08

- Holzheizungen, Solaranlagen
- Klimatechnik, Schwimmbad
- Wartungsservice + Notdienst

ANZEIGE

Kennenlernwochen bei Weight Watchers



Um das Wohlfühlgewicht zu erreichen, gibt es mittlerweile unzählige Diäten. Die meisten versprechen abzunehmen ohne zu hungern. Beleuchtet man diese Diäten jedoch genauer, so entdeckt man bei vielen Einschränkungen und Verbote. Es gibt natürlich auch Ausnahmen und eine davon ist die gesunde Abnahme mit Weight Watchers. Dieses Prinzip versteht sich nicht als Diät sondern als gesunde, alltagstaugliche und dauerhafte Ernährungsumstellung, wo auch die Lieblingspeise mit eingeplant werden kann. Es handelt sich um eine ausgewogene Ernährung auch von vielen Ärzten empfohlen. Schon nach wenigen verlorenen Kilos bestätigen die Teilnehmer ein besseres Körpergefühl und gesundheitliche Beschwerde-

bilder verbessern sich. Vielen wird erst während der Ernährungsumstellung bewußt, dass sie den Fett- und Zuckergehalt der Lebensmittel unterschätzt haben. Korrekturen im Einkaufs-, Eß- und Bewegungsverhalten lassen bei den Teilnehmern die Pfunde purzeln. Immer wieder kommt von den Teilnehmern: „Gesundheit und Wohlbefinden lassen sich nicht mit Geld bezahlen, wir hätten schon viel eher starten sollen“.

Seit Jahren treffen sich in Falkenstein und Auerbach die Teilnehmer unter Leitung von Jana Abresch. Die Abnahmeerfolge im Jahr 2008 beliefen sich für die beide Treffen auf stolze 1065 kg. Interessenten können im April gerne die Kennenlernwochen besuchen. Telefoninfo dazu 0 37 44 / 21 14 32.

WeightWatchers®

Ihr erster Schritt zum Wunschgewicht

Kommen Sie einfach in ein Treffen in Ihrer Nähe und lernen dort unser Programm für ein erfolgreiches und genussvolles Abnehmen kennen.

Falkenstein, Sparkasse, Schlossplatz 1, dienstags 18.30 Uhr,
J. Abresch, Tel. 0 37 44 / 21 14 32. Ich freue mich auf Sie!

www.weightwatchers.de

Das **Weight Watchers®** Programm ist nicht geeignet für Personen mit krankhaftem Übergewicht. © 2009. **Weight Watchers®, POINTS®, FlexPOINTS®** und **FlexPOINTS Mit 18 Sattmachern®** sind eingetragene Marken der Weight Watchers International, Inc., und werden unter Lizenz von Weight Watchers (Deutschland) GmbH benutzt.

Falkensteiner Mittelschülerinnen schauen Zahntechnikern über die Schulter

In diesen Tagen öffneten erneut vogtländische Unternehmen ihre Türen für Schüler aus Mittelschulen und Gymnasien, um sich vom künftigen Nachwuchs über die Schulter schauen zu lassen. Zwölf Schülerinnen der siebenten Klassen der Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Mittelschule Falkenstein hatten sich dazu die Duo Dental Zahntechnik in Falkenstein ausgesucht.

Staunen bei den jungen Damen, als der Zahntechnikermeister an Hand von unzähligen Vorlagen zeigte, dass jede Zahnfarbe nachgemacht werden kann, die sich anschließend nicht vom Original unterscheidet. Neben vielen handwerklichen Fertigkeiten, wie die eines Fein- oder Uhrenmechanikers, müsse man auch technisches Verständnis für den Beruf mitbringen. Denn heute kann



Zahntechnikermeister Alexander Ellguth, zeigt den Schülerinnen der Trützschler-Mittelschule die einzelnen Stationen, die ein Zahnersatz durchläuft, bevor er das Haus verlässt.
Foto: Dieter Krug

Der moderne Hersteller von Implantaten und Zahnersatz, beschäftigt 70 Personen, acht davon sind Lehrlinge. Damit ist Duo Dental der größte Betrieb seine Art in Sachsen und betreut Kunden von Chemnitz bis nach Oberfranken. Doch die neugierigen Schülerinnen erfuhren vom Zahntechnikermeister Alexander Ellguth, der sie durch das Unternehmen führte, noch viel mehr. Etwa sieben verschiedene Stationen durchläuft ein Zahnersatz, wenn er vom Zahnarzt zu den Technikern nach Falkenstein kommt. Vom Gipsabdruck in die Modellabteilung und dann weiter in die Kunststoff- oder Metallabteilung, gehen die einzelnen Implantate ihren Weg.

bestimmter Zahnersatz komplett am Computer gefertigt werden, vom einscannen des Abdrucks bis zur fertigen Prothese, erklärt der Zahntechnikermeister moderne CAD/CAM-Verfahren.

Wie lange muss man dafür lernen, wo befindet sich die Schule, wie viel verdient man später, welche Prüfungen muss man ablegen, welche Eignungen für den Beruf eines Zahntechnikers mitbringen, quoll es am Ende der Führung doch noch aus den Schülerinnen heraus. Eingeladen zu den Tagen der offenen Unternehmen, an den sich gut 50 vogtländische Unternehmen beteiligten, hat das Amt für Wirtschaftsförderung des Vogtlandkreises. (pdk)

ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK

HEBERT

Uwe Hebert
Gartenstraße 46
08223 Falkenstein
Tel./Fax 0 37 45 / 7 00 21
www.osm-hebert.de

Limitierte Frühjahrsedition!

Schenken Sie sich und Ihren Füßen
ein Oster-Wellness-Erlebnis!



Mit Power starten die Knirpse aus dem KNIRPSENLAND in den Frühling

Im März fanden in allen Gruppen die Elternabende mit großer Resonanz statt. Es wurde über Ziele und Inhalte der pädagogischen Arbeit in den Gruppen diskutiert. Eine Logopädin berichtete über die richtige Lautbildung und wie wichtig für jedes Kind eine deutliche Aussprache ist. Bei den Großen ging es um das Thema „Einschulung“ und die Abschlussfeiern wurden organisiert.

In der Häschengruppe konnten alle Muttis und Vatis ihre Sprösslinge via Film in Action erleben. Vielen Dank an die Muttis, die uns so fleißig filmten. So erhielten alle Eltern einen Einblick in den Krippenalltag, wie die kleinen „Häschen“ spielen, entdecken, kriechen, tanzen und sich mit tapsigen Schritten ihre kleine Welt erobern. Auch das Essen ganz allein mit dem Löffelchen will gelernt sein, viele der Kleinen stellen sich dabei schon ganz geschickt für ihr erstes Lebensjahr an. Nach all den Anstrengungen von den täglich neuen kleinen Herausforderungen träumen sie mittags süß in ihrem Nestchen im Himmelbett. Die Krippenbetreuung stellt für die Kleinsten die ersten entscheidenden Weichen auf dem Bildungsweg unserer Kinder. Durch vielfältige Anreize erhalten die Kleinen Möglichkeiten ihre Erfahrungen beim Schieben von

erfahren konnten. Hurra! Endlich wurde ein lang ersehnter Wunsch für die jüngsten Bewohner unserer Stadt Falkenstein berücksichtigt. Wir sind begeistert und sagen allen Verantwortlichen dafür schon einmal recht herzlich Dank im Namen der Kleinsten dafür. Am 20.03.09 war Frühlingsanfang. Warum ist wohl der Frühling für uns Kinder die schönste Zeit? Die Welt um uns herum wird wieder wärmer und farbenprächtiger, überall lupfen farbige Spitzen von Schneeglöckchen und Krokussen aus der Erde. Wir haben sie schon gesehen, denn unseren kleinen Forscherlupen entgeht nichts, sogar die Frühlingsluft kann man schnuppern. Wir begrüßen auch wieder die Zugvögel, weil sie uns mit ihren fröhlichen Liedern erfreuen. Und wenn wir unsere Ohren spitzen, hören wir sie. Und weil wir gerade von schnuppern, spitzen Ohren und Farbenpracht reden, dann ist der Osterhase sicher auch nicht mehr weit. Am 08.04.09 haben sich wieder Osterhasenvater Hoppel und seine Frau Poppel bei uns zum Besuch angemeldet. Mit viel Spass und Spiel werden sie die Kinder bei der Osternestersuche begleiten und manches Osternest sicher richtig gut verstecken. Wir sind schon recht fleißig bei den Vorbereitungen, denn

Essen einladen. Viele fleißige Muttis, Vatis und Omis werden wieder die leckersten Kuchen für uns backen und neue Rezepte werden ausprobiert. Wir freuen uns schon sehr darauf und bedanken uns schon einmal dafür

rinnen des Kindergartenbereiches werden in einer zweitägigen Weiterbildung umfassend geschult. Tolle Materialien, Anregungen zu vielen gesundheitsfördernden Inhalten werden eine Bereicherung für die tägliche



bei allen. Von dem Erlös können wir uns den einen oder anderen lang ersehnten Wunsch erfüllen. Im März startet das AOK Projekt „TigerKids - Kindergarten aktiv“. Die Erzieher-

pädagogische Umsetzung sein. Bis zum Wonnemonat Mai bleiben wir neugierig und sind gespannt, welche Highlights uns dann erwarten. *Euer Knirpsenlandteam*



Dingen, beim Zusammenstecken von Bausteinen und Betrachten von Bilderbüchern zu sammeln. Jeder Krippentag verzeichnet bemerkenswerte Inhalte: sei es als naturwissenschaftliche Grunderfahrungen, erstes künstlerisches Ausprobieren oder kulturelles Erlebnis. Aus diesem Grund freuen wir uns besonders auf das geplante Babydorf, das im zukünftigen Stadtpark entstehen soll, wie wir aus dem letzten Falkensteiner Anzeiger

es gibt ja so viel zu tun:

- Das ganze Haus frühlingfrisch schmücken
- Eier auspusten und bemalen;
- Fleißig basteln, singen, tanzen und malen

Dabei lernen wir die unterschiedlichsten Osterbräuche kennen und setzen unsere Traditionen fort. Da wäre am 08.04.09 unser beliebter Kuchenbasar zu nennen, wo wir alle zum leckeren Kuchenkauf und

Klaa Uesterhos

*Uesterhos ei Uesterhos, host grüße Uhrn – e Schnuppernos,
vorn sei deine Pfüetle klaa, lang dorvür de Hinterbaa,
is klaa Schwänzeln et vergessen, und du tust gern Möhrli essen.*

*Host im die Zeit i viel ze toa, molst de Ustereier oa,
aah die Fraa spannste miet ei, zen Fest muß alles fertig sei.*

*Ruet, blau, gelb, lila, grün Blümle, Pünktle, Strich rundüm,
schie bund streicht ihr die Eier oa, dornooch werdn se nein Korb getoa.*

*Mit denn Trochkorb af ne Buckel, hoppelst ieber Feld und Huckel,
dorthie, wu de Kinner warten, af dös Eiersung din Garten.
Und eh noch is de Nacht vorbei, müssen versteckt alle Eier sei.*

*For diech klaan Kerl die grueße Plooch,
dös mach dir erscht moll aaner nooch!*

Von Ruth Weck; aus Falkenstein

HUMMELBAU

Meisterbetrieb A. Böhm

- **Neubau**
- **Putzarbeiten**
- **Trockenlegung**
- **Fassaden**
- **Sanierung im Altbau**
- **KKA u.v.a.m.**

Hangweg 10a
08209 Auerbach
Handy: 0173/9509539
Tel. 03744/183165
hummelbau-boehm@web.de

Heizung
Lüftung
Klima
Bad
Schwimmbad-
anlagen

POHLANDT
HAUSTECHNIK

wünscht allen Kunden
und Geschäftspartnern
ein
gesegnetes Osterfest!

Telefon (0 3745) 60 19

Kooperationsvertrag unterzeichnet

Am Donnerstag, den 05.03.2009 unterzeichneten die Mittelschule Falkenstein und das Freizeitzentrum Falkenstein ihren Kooperationsvertrag. Herr Tiepmar als Schulleiter und Frau Kunath, die Leiterin des Freizeitentrums setzten ihre Unterschrift unter ein Dokument, das die bereits existierende gute Zusammenarbeit beider Einrichtungen nun auch in einem Vertrag regelt. Anwesend waren der Bürgermeister Herr Rauchalles, die Beratungslehrerin Frau Wohlgemuth sowie der Schülerrat der Mittelschule und der Klubrat des Freizis. Beide Einrichtungen vereinbaren eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zur Förderung der Kinder und Jugendlichen und zur Unterstützung der

Familien. Ziel dieser Vereinbarung ist es, ein soziales und lebendiges Netzwerk zugunsten der Jugendlichen der Stadt Falkenstein und seiner Ortsteile zu schaffen. Zu Beginn des jeweiligen Schuljahres werden gemeinsame Projekte, Aktionen und Aktivitäten beider Einrichtungen abgesprochen, geplant und in den jeweiligen Jahresplänen festgehalten. Auch der Jugendplan der Stadt Falkenstein wird gemeinsam erarbeitet. Bereits laufende Projekte sind derzeit das „Planspiel Kommunalpolitik“ sowie die Ausbildung von Streitschlichtern. Neu geregelt im Vertrag sind der Besuch der 5.Klassen im Freizeitzentrum, um diese Einrichtung kennen zu lernen.



Final-Krimi entscheidet Team TV 1840 Falkenstein 3 für sich

Das am vergangenen Samstag bereits zum zweiten Mal ausgetragene Falkensteiner Volleyballturnier war eine gelungene Sache, so die einhellige Meinung der zehn teilnehmenden Mannschaften. Erwähnenswert ist, dass Spieler des TV Ellefeld, mit dem der TV 1840 Falkenstein eine Spielgemeinschaft betreibt, die vier Falkensteiner Mannschaften verstärkten. Auf beiden Volleyballfeldern wurden zunächst die Vorrundenspiele der zwei zuvor ausgelosten Gruppen ausgespielt. Nach den Überkreuzvergleichen der jeweiligen Gruppenersten und Gruppenzweiten schlossen sich die Platzierungsspiele der Endrunde an. Im Spiel um Platz neun setzte sich Werda gegen Falkenstein 1 durch. Mit einem klaren Zweisatzsieg kam Dorfstadt vor Treuen auf den siebten Rang. Den fünften Platz erkämpfte sich Vorjahressieger Schreiersgrün im Spiel gegen Hammerbrücke. Richtig eng wurde es im vorletzten Match

des Turniers. Hier besiegten die Spieler der Mannschaft Falkenstein 2 ihre Vereinskollegen von Falkenstein 4 und belegten somit den dritten Platz. Seinen absoluten Höhepunkt fand das Turnier im Finale. Bei großer Publikumsresonanz standen sich hier die Teams SV Grün-Weiß Tannenbergstal und TV 1840 Falkenstein 3 gegenüber. Die nahezu gleichstarken Kontrahenten boten den Zuschauern ein an Spannung kaum zu überbietendes Spiel, in dem sich die Falkensteiner am Ende mit 25:23 und 25:23 durchsetzten und den vom Ford-Autohaus Schlosser gestifteten Pokal glücklich in ihren Händen hielten. Die Abteilung Volleyball des TV 1840 Falkenstein möchte sich auf diesem Weg auch noch einmal bei seinen Sponsoren Getränke-Morgner und Ford-Autohaus Schlosser, allen Mithelfenden sowie bei allen teilnehmenden Mannschaften bedanken. (HSchä)



Die Sieger: vordere Reihe von links Josephine Schädlich, Sascha Eckstein, Ute Männel, hintere Reihe von links Hagen Schädlich, Andre Bietau, Alexander Munzert und Felix Bernhardt. Nicht mit im Bild Stephanie Schorn.

DEUTSCHE BRIKETS

ab 40 Ztr. lose 7,90 Euro/Ztr. inkl. MwSt. *Wir liefern auch Kleinmengen, gesackte und gebündelte Ware sowie Brennholz.*
ab 100 Ztr. lose 6,90 Euro/Ztr. inkl. MwSt.

Achtung - Frühjahrsaktion!

Bei einer Bestellung ab 20 Ztr. Brikett aus unserem Sortiment erhalten Sie bei der Anlieferung einen Sack Feuerholz gratis dazu!

WILFRIED BÖHM

Containerdienst, Schrott- und Brennstoffhandel

Bestellen Sie unter:

Tel. 03 74 62 / 35 12

SV - Systemtechnik

Bauklempnerei und Bedachungen



Silvio Veit

Klempnermeister

Oelsnitzer Straße 13 a • 08223 Neustadt
Telefon 0 37 45 / 74 49 26 • Fax 0 37 45 / 74 49 28
Mobil 0173 / 6 79 03 09

sv-sys@t-online.de • www.sv-systemtechnik.de

Jahreshauptversammlung des TV 1840 Falkenstein - Manfred Kuntze zum Ehrenmitglied ernannt

Der Turnverein (TV) 1840 Falkenstein ist auf Wachstumskurs: „Die Mitgliederzahl wurde von 259 auf 298 gesteigert“, freute sich Vereinsvorsitzender Ralph Rölz zur Jahreshauptversammlung am Freitagabend. Zulauf habe der Kinder- und Jugendbereich, wo sich die Anzahl von 73 auf 89 erhöht habe. Der Aufwärtstrend betreffe vor allem die Abteilungen Badminton und Volleyball und sei dem Engagement der Übungsleiter Patrick Liebold und Hagen Schädlich sowie den verbesserten Trainingsbedingungen in der Zweifeld-Sporthalle zu verdanken. Sorgen bereiten den Badminton-Spielern allerdings Ausfälle des Freitagstrainings, was laut Rölz auch auf sportfremde Veranstaltungen in der Halle zurückzuführen sei. Bürgermeister Arndt Rauchalles (CDU) räumte ein, dass die Belegungen mitunter nicht leicht zu koordinieren seien und warb um Verständnis für andere Nutzer. Zugleich versicherte er, bei künftigen Terminen die Belange der Abteilung Badminton noch besser zu berücksichtigen. Angesprochen wurden auch Diskussionen um Verkauf oder Abriss der im Jahr 1879 eingeweihten Rathausturnhalle. „Fakt ist, dass die altehrwürdige Sportstätte für die Turner dringend benötigt wird“, unterstrich Ralph Rölz, der den Bürgermeister um klare Aussagen zur Hallenzukunft bat. „Da voraussichtlich in den nächsten zwei Jahren die Mittelschulturnhalle saniert

werden soll, werde die Rathausturnhalle als Ausweichstätte dienen. Wir müssen überlegen, was wir bei der Betreuung der Rathausturnhalle wollen und was wir können. Auch finanzielle Aspekte sind zu berücksichtigen“, entgegnete der Stadtchef. Die Turner bilden mit 128 Aktiven die stärkste TV-Abteilung. Neben dem Kinder- und Jugendbereich gibt es vier Frauen- und eine Männergruppe. Anfang Juni werden Falkensteiner Turner beim Internationalen Turnfest in Frankfurt/Main dabei sein. Während es in den Abteilungen Badminton und Volleyball eine positive Entwicklung gebe, hat die Abteilung Ski eine Talsohle durchschritten. Mit derzeit 29 Mitgliedern sei ein Zuwachs zu registrieren. Außerdem habe man bei regionalen Ski-Wettkämpfen mehrmals vordere Platzierungen belegen können, berichtete der stellvertretende Abteilungsleiter Günter Köhler. Im November hat die Ski-Abteilung 100-jähriges Bestehen. Bei der Wahl des Vereinsvorstandes gab es keine personellen Veränderungen: Ralph Rölz bleibt Vorsitzender. Stellvertreter sind Manfred Kuntze und Jörg Männle. Als Schatzmeisterin fungiert Ilse Weidlich und als Schriftführer Ulrich Müller. Für sein unermüdliches Wirken als langjähriger Abteilungsleiter Turnen wurde Vereins-Urgestein Manfred Kuntze zum Ehrenmitglied des TV 1840 ernannt. (jhub)

Ihre Stadtbibliothek lädt ein zur Buchlesung und Diavortrag:

„Der weite Weg nach Westen – die Lewis & Clark Expedition 1804 – 1806“

mit Dr. Uwe Pfullmann

am 22. April 2009
um 18.30 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses Falkenstein

Zum 2. Mal nach 2004 können wir Herrn Dr. Pfullmann zu einer Buchlesung in unserer Stadt begrüßen. Sein Vortrag wird uns die berühmteste wissenschaftliche Entdeckungsreise Nordamerikas beschreiben. William Clark und Meriwether Lewis, der Privatsekretär von Präsident Jefferson, hatten das kühne Ziel zuerst auf dem Missouri und weiter über die Rocky Mountains den Pazifik zu erreichen. In 2 Jahren legten die wagemutigen Männer mehr als 12000 km zurück. Sie konnten die Expedition als sehr erfolgreich beenden, wobei ihnen die 16-jährige Indianerin Sacajawea vom Stamm der Shoshonen äußerst hilfreich war. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen der Expedition auf dem weiten Weg nach Westen zu folgen.

Anette Block, Leiterin Stadtbibliothek

MODE IN

- Damenmode u. -wäsche
- Änderungsschneiderei



FÜR die ZAHREICHEN GLÜCKWÜNSCHE, PRÄSENTE UND BLUMEN ANLÄSSLICH UNSERER ERÖFFNUNG MÖCHTEN WIR UNS GANZ HERZLICH BEDANKEN.

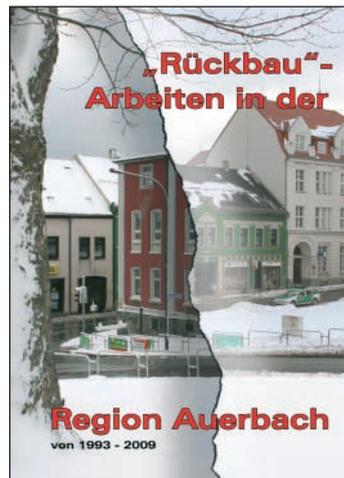
WIR WÜNSCHEN UNSERER WERTEN KUNDSCHAFT EIN FROHES OSTERFEST.

Schloßstraße 1 • 08223 Falkenstein • Tel. 0 37 45 / 75 97 70

DVD von Abrissarbeiten

Hätten Sie auch gerne einen Blick riskiert, als der ereignissträchtige „Falkensteiner Hof“ in unserer Stadt binnen weniger Stunden niedrigerissen wurde? Wenn ja – Sie können es nachholen, per DVD, denn die Videokamera von Foto-Forkel war dabei. Sie hat außerdem Aufnahmen eingefan-

gen, wie ausgediente Schornsteine gefällt wurden, wie Plattenbauten in Auerbach abgetragen wurden, wie die „Wartburg“ platt gemacht wurde und was man in Fragen „Rückbau“ im Territorium Auerbach noch zu bewältigen hat. Die DVD vermittelt eindrucksvolle Bilder von der Arbeit der modernen Abrisstechnik, die hautnah gefilmt wurde, und sie lässt so manche Erinnerung an Ereignisse aufkommen, die sich in der Blütezeit der nun eingebneten Gebäude abgespielt hatten. Die DVD ist zum Preis von 9,95 € im Geschäft von Foto-Forkel, Hauptstraße 5, Tel. 03745 / 5029), zu bekommen oder kann dort zum Postversand (zuzüglich 1,45 €) bestellt werden.



DVD von Abrissarbeiten in unserer Region wird für 9,95 € von Foto-Forkel, Hauptstraße 5 in Falkenstein angeboten.

Gebäudereinigung Golla



Friedrich-Engels-Str. 28 · 08223 Falkenstein
 Tel. 0 37 45 / 7 36 48 · Fax 7 36 46
 Mobil 01 72 / 7 95 45 40

- Glasreinigung jeglicher Art
- Grund- und Spezialreinigung • Unterhaltsreinigung
- Pflege Ihres Büros • Betreuung von Haus, Hof und Garten
- Renovierungsarbeiten • Dachreparaturen • Trockenbau
- Umzugshilfe • Kleintransporte • Winterdienst
- Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen • Einkaufsdienste • Haussicherungen

Wir reinigen, hegen und pflegen alles, was Ihnen lieb ist !

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.



01.04.	Grimm, Marianne	zum 84.	Gruschwitz, Marianne	zum 76.	Müller, Herbert	zum 76.		
	Thoß, Käthe	zum 81.	Lenk, Julianna	zum 80.	Möckel, Gudrun	zum 70.		
	Meier, Renate	zum 70.	Lindner, Kurt	zum 88.	21.04.	Buschmann, Johannes	zum 92.	
02.04.	Badock, Manfred	zum 86.	11.04.	Lehmann, Elisabeth	zum 82.	Blechschmidt, Liane	zum 76.	
	Ernst, Erika	zum 70.	13.04.	Leupold, Ingeborg	zum 79.	Scholz, Erhard	zum 81.	
	Badstübner, Marta	zum 92.		Morgner, Hanno	zum 76.	Seidel, Günter	zum 81.	
	Bitterbier, Irma	zum 87.		Vogel, Christa	zum 79.	22.04.	Pegau, Lothar	zum 81.
	Hallmeier, Ursula	zum 79.		Wesp, Gerda	zum 76.		Stöhr, Gerhard	zum 84.
	Posern, Anneliese	zum 80.	14.04.	Navratil, Gisela	zum 70.	23.04.	Golla, Frieda	zum 84.
	Rauner, Elsa	zum 96.	15.04.	Michael, Margot	zum 75.		Hochberger, Marianne	zum 89.
	Simon, Leoni	zum 76.		Schilli, Barbara	zum 75.		Kerner, Klaus	zum 75.
03.04.	Albert, Manfred	zum 77.		Weidhaas, Christel	zum 79.		Meißner, Käthe	zum 80.
	Schubert, Horst	zum 70.	16.04.	Badock, Irene	zum 83.		Ramsdorf, Kurt	zum 85.
	Glaß, Elfriede	zum 82.		Ernst, Traute	zum 81.		Schmidt, Edith	zum 78.
	Schmalfuß, Ruth	zum 91.		Kiraly, Maria	zum 82.		Stünzer, Gilda	zum 75.
	Vogel, Gertrud	zum 86.		Strobel, Gerda	zum 78.	24.04.	Hartmann, Hans	zum 84.
	Wappler, Konrad	zum 79.		Thoß, Viktor	zum 87.		Barton, Jiri	zum 70.
05.04.	Trommer, Inge	zum 88.	17.04.	Debbert, Siegfried	zum 80.		Müller, Maria	zum 80.
06.04.	Badock, Horst	zum 86.		Fickenwirth, Marga	zum 84.		Schneickert, Martha	zum 88.
	Böttger, Ursula	zum 70.	18.04.	Czech, Ingeborg	zum 75.		Schwarzbach, Helene	zum 88.
	Schädlich, Roland	zum 70.		Glaß, Ilse	zum 78.		Walter, Greta	zum 79.
	Lindner, Hildegard	zum 86.		Lepski, Friedrich	zum 78.	25.04.	Bühning, Werner	zum 83.
	Martin, Werner	zum 78.		Mostek, Franz	zum 76.		Grummt, Werner	zum 79.
	Prukner, Maria	zum 75.	19.04.	Lisch, Horst	zum 78.	26.04.	Thomas, Waltraud	zum 79.
07.04.	Herold, Ilse	zum 92.		Müller, Christine	zum 70.		Reich, Gottfried	zum 70.
08.04.	Kurschus, Renate	zum 78.		Müller, Anneliese	zum 81.		Schäfer, Friedrich	zum 70.
	Tunger, Waltraud	zum 75.	20.04.	Bernhard, Erika	zum 86.	28.04.	Damm, Annemarie	zum 83.
09.04.	Mauriczat, Inge	zum 70.		Dressel, Manfred	zum 76.		Beierlein, Inge	zum 75.
	Krupke, Horst	zum 77.		Förner, Anneliese	zum 76.		Hertel, Helmut	zum 84.
	Mählich, Magdalena	zum 77.		Luft, Johanna	zum 84.		Leucht, Margarete	zum 70.
10.04.	Krumsdorf, Werner	zum 89.		Morgner, Wolfgang	zum 78.			

A. Rauchalles, Bürgermeister

Große Besucherresonanz bei ComCard

Eine erfolgreiche Woche auf der CeBIT in Hannover liegt hinter der ComCard aus Falkenstein. Sowohl das Vogtland als auch die vielfältige Produktpalette des

Unternehmens wurden von den Besuchern sehr gut angenommen. Trotz des allgemeinen Besucher- und Ausstellerrückgangs der CeBIT gegenüber dem letzten Jahr

konnte sich die ComCard GmbH über weiter gestiegenes Interesse im Vergleich zu 2008 freuen. Die Gespräche waren sehr vielfältig und erstreckten sich von den Kunden- und Geschenkkarte über die elektronische Gesundheitskarte bis hin zu Mitarbeiterausweisen und e-Tickets. Neben vielen bestehenden Kunden nutzten auch neue Interessenten die Chance der CeBIT für ein persönliches Gespräch über aktuelle Themen der Smartcard-Branche.

Seit 1991 sieht sich das mittelständische Unternehmen als Partner seiner Kunden im Bereich Gesundheitswesen, Zahlungsverkehr, Identifikation und Kundenbindung. Die ComCard GmbH beschäftigt sich nicht nur mit der Karte selbst, sondern auch mit dem dazugehörigen Service wie fachliche Beratung, Mailing, Versand und Responsemanagement.

Die nächste Möglichkeit, die ComCard GmbH näher kennen zu lernen, bietet sich auf den Nürnberger Mailingtagen im Juni 2009 und natürlich jederzeit in Falkenstein / Vogtland.



Kirchliche Nachrichten

Schuldschein - durchgestrichen

„Opa, kannst du mir Geld leihen? Ich zahl dir's auch zurück.“ Sie schreiben einen Schuldschein. „Fünfhundert Euro empfangen. Tilgung monatlich zehn Euro.“ Datum, Unterschriften. Es läuft wie vereinbart. Der Opa bekommt jeden Monat seine Rückzahlung. Der Enkel erfüllt sich einen lang gehegten Wunsch: ein eigenes Moped, sein erstes Fahrzeug. Bei der Feier seines 18. Geburtstages sagt Opa zu ihm: „Bring mir doch mal deinen Schuldschein!“ Er nimmt einen Stift und streicht alles durch. „Rückzahlung erlassen – geschenkt!“ Der Enkel kann's nicht fassen. Er fällt seinem Opa um den Hals. Schuldschein – durchgestrichen. Jubel und Freude. Das biblische Wort für diesen Monat hat einen ähnlichen Klang:

„Gott hat den Schuldschein, der gegen uns sprach, durchgestrichen und seine Forderungen, die uns anklagten, aufgehoben.“ (Kolosser 2,14)

Auf den Schuldscheinen unserer Welt stehen andere Eintragungen: Durch Fahrlässigkeit Skifahrerin ums Leben gekommen. In Heimen Kinder geschlagen und Jugendliche drangsaliert. Durch den Holocaust mehr als 6 Millionen Juden umgebracht. Wiedergutmachungsleistungen, Entschädigungszahlungen, Schmerzensgeld – notwendige Zeichen guten Willens. Aber das Geschehene ist mit Geld nicht aus der Welt zu schaffen.

Was steht auf u n s e r e m Schuldschein? Was spricht gegen uns? Was klagt uns an? Vielleicht dies: Ich höre nur oberflächlich zu, wenn ein anderer mir sein Leid klagt. Ich schaue in meine Zeitung und nehme nicht wahr, dass es meiner Frau nicht gut geht. Ich schiebe den Besuch im Krankenhaus auf, weil mir die Worte fehlen am Bett eines Todkranken. Ich wohne mit meinem Nachbarn Tür an Tür und gehe grußlos an ihm vorbei. Ich merke, dass ich um mich selbst kreise, um mein Wohlbefinden besorgt bin, meine Interessen verfolge. Ich verteidige mich: Das macht doch jeder so. Ich spüre: Damit kann ich mich nicht herausreden vor

der letzten Instanz. Sie wird mich zur Rede stellen: Ich habe dir das Leben gegeben; dich mit allem Nötigen versorgt; dir in schweren Zeiten beigestanden. Ich habe auf dein Vertrauen gewartet, deine Dankbarkeit, deine Liebe. Du hast dich mir entzogen, mich aus deinem Leben gestrichen. Du warst dir selbst genug.

Jörg Zink umschreibt den Monatspruch so: „Ihr habt euch durch alles Böse, das ihr gedacht oder getan habt, ständig verschuldet. Immer länger wurde die Liste, in der verzeichnet war, was ihr Gott schuldig seid und was ihr zurückzahlen oder wieder gutzumachen habt.“ Es wird ganz still im Gerichtssaal. Uns stockt der Atem.

Was nun? Das Unerwartete, Unverdiente geschieht: „Da hat Christus den Schuldschein genommen, ihn zerrissen und an das Kreuz geheftet, an dem er selbst gestorben ist. Damit ist gesagt: Das alles ist wiedergutmacht. Das alles ist zurückbezahlt.“

Schuldschein – durchgestrichen! Kein Federstrich mit leichter Hand. Es hat Gott alles gekostet. Es hat ihn das Leben seines Sohnes gekostet. Karfreitag: „Es ist vollbracht“ - wiedergutmacht. Keine leere Behauptung, sondern von Gott beglaubigt und in Kraft gesetzt. Ostern: Jesus lebt, mit ihm auch ich, der Schuldiggewordene und zum Tod Verurteilte. Mein Schuldschein – durchgestrichen! Am Kreuz durchkreuzt! Ich bin freigesprochen. Ich darf aufatmen und leben. Jubel und Freude! Nun muss ich meine Verfehlungen nicht mehr totschweigen oder schönreden. Ich gestehe meine Schuld ein und stehe zu meiner Verantwortung. Ich lasse mein Gewissen schärfen. Ich bete für Menschen, dass sie Schuld erkennen und aussprechen, dass sie Entlastung erfahren, Vergebung empfangen, mit Gott und Menschen ins Reine kommen. Ich strecke mich aus nach Gottes neuer Welt, wo wir für immer mit ihm und untereinander im Einklang leben. Kein Schuldschein mehr, keiner!

Pfarrer i. R. Ronald Sporn, Neustadt

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Reumtengrüner Straße 8 - 08223 Falkenstein OT Dorfstadt

Wir laden recht herzlich zu unseren regelmäßigen Treffen ein:

Dienstag	19.30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Freitag	16.30 Uhr	Jungchar
Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst

Lasst die Kinder zu mir kommen! Wehrt ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes. Markus 10 Vers 14b

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Werda mit Kottengrün, Neudorf und Poppengrün

Gottesdienste für April 2009

05.04.	14.00 Uhr	Konfirmationsgd. mit Abendmahl u. Kigo.
09.04.	19.30 Uhr	im Pfarrhaus Bergen Tischabendmahlsfeier
10.04.	14.30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu
12.04.	10.00 Uhr	Osterfestgottesdienst mit Kindergottesdienst
13.04.	09.30 Uhr	in Bergen gemeins. Osterfestgottesdienst u. Kigo.
19.04.	10.00 Uhr	Abendmahlsgd. mit 60-jähr. Jubelkonf. u. Kigo.
26.04.	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Termine der Gemeindekreise:

Spatzekreis: Montag, den 06.04., 20.04. u. 27.04. jeweils 9.30 Uhr im Kirchgemeindesaal; **Jungchar:** mittwochs von 16.00 – 17.30 Uhr im KG – Saal (außer Ferien), **Kindernachmittag:** freitags von 15.30 – 17.00 Uhr in der Schule (außer Ferien), **Junge Gemeinde:** Freitag, 03.04. - 19.30 Uhr in Werda, dann im Wechsel mit Bergen nach Vereinbarung; **Abend für Frauen:** am Freitag, 06.04. – 20.00 Uhr Abend für Frauen im Pfarrhaus Werda; **Gebetskreis:** Donnerstag, den 19.04. – 19.30 Uhr bei Hanna Rogler in Kottengrün; **Seniorenkreis:** Donnerstag, den 23.04. – 14.30 Uhr im KG – Saal; **Posaunenchor:** montags 20.00 Uhr im KG – Saal, **Kirchenchor:** mittwochs 19.00 Uhr im Kirchgemeindesaal;

Sprechzeiten:

Bürosprechzeiten im Pfarramt: donnerstags: 15.00 – 17.00 Uhr (Tel.: 03 74 63 / 8 83 66 - Fax.: 7 79 74.) **Pfarrersprechzeiten Pf. Bergau in Werda:** montags von 15.30 – 16.30 Uhr oder n. telefonischer Vereinbarung mit Pfr. Bergau (Tel.: 03 74 63 / 8 83 17).

Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Mitarbeiter der Kirchgemeinde, und Pfarrer Bergau und wünschen Ihnen eine gesegnete Passionszeit!

Evangelisch-Methodistische Kirche Falkenstein

Sonntag, 5. April:

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 06.04. - Donnerstag, 09.04.:

19.00 Uhr Passionsandachten

Freitag, 10. April (Karfreitag):

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 12. April (Ostersonntag):

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 15. April:

09.30 Uhr und 19.00 Uhr: Bibelgespräch

Sonntag, 19. April:

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Mittwoch, 22. April:

19.00 Uhr: Gemeindegruppen

Sonntag, 26. April

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 28. April:

14.30 Uhr Gemeindekreis 55+

Mittwoch, 29. April:

09.30 Uhr und 19.00 Uhr: Bibelgespräch

Sonntag, 3. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kirchlicher Unterricht:

Mittwoch: 15.30 Uhr

Jungchar:

Gebetskreis:

Posaunenchor:

Gemischter Chor:

Kinderbetreuung:

Mittwoch: 15.30 Uhr

Mittwoch: 16.30 Uhr

Mittwoch, 20.00 Uhr

Dienstag, 19.00 Uhr

Dienstag, 20.10 Uhr

Sonntag, 10.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2, 08223 Falkenstein, www.elukifa.de

Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

- 05.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfr. z. A. Grundmann
- 09.04.** 17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Körner /
Pfr. z. A. Grundmann
- 10.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst Pfr. z. A. Grundmann
15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde unseres Herrn Jesus
Christus, Pfr. Körner
- 12.04.** 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Heiliger Taufe, Pfr. z. A.
Grundmann
- 13.04.** 09.00 Uhr Familiengottesdienst Pfr. Körner und FAMGO-Team
- 19.04.** 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Körner
- 26.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Pfr. z. A. Grundmann
- 03.05.** 09.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pfr. z. A. Grundmann

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

- 05.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst Pfr. Körner
- 10.04.** 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Körner
- 13.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Rosenbaum
- 19.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst Kirchvorsteher Huster

NEUSTADT

- 10.04.** 09.00 Uhr Gottesdienst Diakon Leistner
- 12.04.** 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. i. R. Sporn

OBERLAUTERBACH

- 05.04.** 10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Körner
- 10.04.** 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfr. Körner
- 13.04.** 10.30 Uhr Familiengottesdienst Prädikantin Rosenbaum
- 19.04.** 10.30 Uhr Gottesdienst Kirchvorsteher Huster

Passionsandachten

Hiermit laden wir wieder alle ganz herzlich ein, die mit uns auf Jesus schauen wollen, was er für uns erlitten und damit erworben hat. „Ecce homo – Seht welch ein Mensch?“ Unter diesem Thema stehen in diesem Jahr die drei Passionsandachten Montag bis Mittwoch in der Karwoche. In dieser halben Stunde von 19.00 bis 19.30 Uhr wollen wir uns im Altarraum unserer Kirche unter dem Kreuz zusammenfinden und gemeinsam auf die Worte des Johannesevangeliums hören.

Krankenabendmahlsgottesdienst

Am Gründonnerstag wollen wir wieder gemeinsam, besonders mit unseren kranken und alten Gemeindegliedern, Abendmahlsgottesdienst feiern. Wer mit einem Auto kostenlos abgeholt werden möchte, melde sich bitte bis zum 6. April im Pfarramt (Tel. 5237) oder bei Angelika Wilke. Wir holen Sie dann von Ihrer Wohnung ab und bringen Sie nach dem Gottesdienst wieder zurück. Für Gemeindeglieder, welche den Gottesdienst nicht mehr besuchen können, sind Pfarrer Körner (Tel. 72 37 7) und Pfarrer Grundmann (Tel. 74 44 60) gern bereit einen Termin für eine Hausabendmahlsfeier zu vereinbaren.

Jubiläum der Konfirmation

Für Sonntag, den 26. April, laden wir alle, die vor 25, 50, 55, 60... Jahren konfirmiert worden sind, zur Feier des Konfirmationsjubiläums ein. Die Jubilare treffen sich 8.40 Uhr im Lutherhaus und ziehen dann gemeinsam mit dem Pfarrer in die Kirche ein. Plätze sind reserviert. Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst mit Ihnen und hoffen, anlässlich der Jubelkonfirmation auch manche „ehemalige“ Falkensteiner unter uns begrüßen zu dürfen.

Rumänienpaketaktion

In diesem Jahr werden die Rumänienpakete am Dienstag, 21. April von 9-12 und 14-18 Uhr im Lutherhaus angenommen. In erster Linie werden Lebensmittel (außer schnell verderbliche Waren, Rindfleischprodukte und direkte Produkte aus Milch), Spielsachen, Waschmittel, Spülmittel und Hygieneartikel benötigt. Alle Lebensmittel müssen eine Mindesthaltbarkeit von noch mindestens 3 Monate haben.

Nicht in die Pakete darf: Rindfleischprodukte und direkte Produkte aus Milch; Bekleidung + Spielsachen für Kinder unter 3 Jahren; gebrauchte Unterwäsche und gebrauchte Schuhe.

Kirche zur Landesgartenschau Reichenbach

Kirche ist mit einem eigenen Gelände auf der LAGA präsent. Auf dem Gelände „Kirche zur Landesgartenschau“ entsteht ein Gebäude, das multifunktional, entweder als Raum der Stille oder als Bühne für Veranstaltungen, genutzt werden kann. Das besondere am Kirchenpavillon wird seine Bauweise sein: 20.000 PET-Flaschen bilden seine Außenwände. Abgesehen davon, dass dieses Bauwerk natürlich ein interessanter „Hingucker“ wird, wollen wir damit besonders auf das Problem „Recycling“ innerhalb der Frage der Bewahrung der Schöpfung hinweisen und zum Nachdenken anregen. Auf dem eigens für die Besucher des Kirchengeländes angelegten Schöpfungsweg können Sie dem kreativen Handeln Gottes nachsinnen.

Um die Präsenz in guter Weise zu gestalten, werden viele ehrenamtliche Mitarbeiter benötigt. Ehrenamtliche Mitarbeiter, die als Mitarbeiter auf dem Kirchengelände tätig sind, haben an den Tagen, an denen sie „dran“ sind, freien Eintritt. Eintrittskarten können im Pfarramt Peter Paul (100m vom Haupteingang entfernt) gekauft werden. Tageskarte: 13 Euro. Es gibt die gleichen Rabatte wie anderswo (Gruppen ab 20 Personen und FP-Presekarte: 11 Euro). Karten können auch bestellt und zugeschickt werden. Der Kauf über die Kirche unterstützt das Anliegen „Kirche zur LAGA“.

Ansprechpartner ist Pfr. Andreas Alders

Ev.-Lutherische Landeskirche Peter Paul in Reichenbach
Telefon: 03765 / 378844, E-Mail: ppaul042004@yahoo.de

Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfr. Körner und Pfr. z. A. Grundmann

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat April 2009 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

- | | | |
|-------------------|-------------------|---|
| dienstags | 19. 30 Uhr | am 07.04.09 Frauengesprächskreis
am 08.04.09 19 Uhr Mitgliederstunde |
| mittwochs | 15. 00 Uhr | Frauenstunde |
| sonnabends | 10.00 Uhr | Kindertreff für Kinder von 4 – 13 Jahren |
| sonnabends | 19.00 Uhr | EC - Jugendkreis Falkenstein |
| Sonntag | | |
| 05.04. | 19.00 Uhr | Pro Christ |
| 12.04. | 08.00 Uhr | |
| 19.04. | | Bezirkskonferenz in Schönheide mit dem
Vorsitzenden des Gnadauer Verbandes
Präses Dr. Christoph Morgner |
| 26.04. | 17.00 Uhr | |

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Louis-Müller-Straße 41, 08223 Falkenstein

- | | | | |
|----------|----------|-----------|-------------------------|
| Mittwoch | 08.04.09 | 09.00 Uhr | Kükenkreis |
| Dienstag | 21.04.09 | 16.00 Uhr | Jungschlar 1.-6. Klasse |

Unsere regelmäßigen Treffen:

- | | | |
|-----------|-----------|--|
| Mittwochs | 19.30 Uhr | Bibel- und Gebetsstunde |
| Samstags | 19.00 Uhr | Jugendstunde |
| Sonntags | 10.00 Uhr | Gottesdienst
zur gleichen Zeit Kinderstunde |

Jesus Christus gab alle seine Vorrechte auf und wurde einem Sklaven gleich. Er wurde ein Mensch in dieser Welt und teilte das Leben der Menschen. Im Gehorsam gegen Gott erniedrigte er sich so tief, dass er sogar den Tod auf sich nahm, ja den Verbrechertod am Kreuz. Darum hat Gott ihn auch erhöht und ihm den Rang und Namen verliehen, der ihn hoch über alle stellt. Phil. 2, 7 - 9

„Kirche im Laden“:



Besondere Termine im April 2009

- 06.04. 16.00-18.00 „Schulkinderaktion“: Österliches Basteln
- 07.04. 09.00-11.00 „Von Anfang an“: offener Mutter-Kind-Treff Ostern – wir bemalen Ostereier
- 08.04. 15.00-18.00 „Schenk dir Zeit“: Infos, Gesprächsangebote, Mini-Bibliothek und Lebensmittelannahme f. Brotkorb

In den Osterferien 09.04. – 19.04.2008 bleibt unser Laden bis auf folgende Veranstaltungen geschlossen:

- 09.04. 12.00-14.00 „Brotkorb“ – nur Ausgabe; Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige
- 15.04. 19.30-21.00 „Basteln für Erwachsene“: Frühlingsdeko mit Quillingtechnik, Kostenbeitrag: 2,50 € / Bitte anmelden! (03745/751475)
- 16.04. 15.00-18.00 „Schenk dir Zeit“: Infos, Gesprächsangebote, Mini-Bibliothek und Lebensmittelannahme für Brotkorb
- 17.04. 12.00-15.30 „Zum Brotkorb“: ab 12.00 Uhr Gesprächsangebot ab 14.00 Uhr Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige
- 17.04. 17.30-19.00 „Allein erziehend – allein gelassen“? Mütter sind (nicht) für alles verantwortlich - Ein Gesprächsabend mit Gabi Schwinge. Nach einem gemeinsamen Imbiss werden die Kinder betreut.
- 20.04. 18.30-21.00 „Handarbeiten - Erwachsene“: für Anfänger und Fortgeschrittene (Klöppeln, Stricken, Sticken ...)
- 21.04. 09.00-11.00 „Von Anfang an“: offener Mutter-Kind-Treff: Schnecken und Käfer
- 24.04. 19.00 „Religiöse Sondergemeinschaften und Sekten in einer Zeit des Wertewandels und Werteverfalls“ Ein Informationsabend mit Thomas Kebschull
- 28.04. 09.00-11.00 „Von Anfang an“: offener Mutter-Kind-Treff Arche Noah
- 29.04. 19.00-20.30 „Spieleabend“: Ein geselliger Abend für Erwachsene

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt. (Kontakt: (0 37 45) 75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de)

Evangelisch-Methodistische Kirche Werda

- Sonntag, 5. April 08.30 Uhr Gottesdienst
- Freitag, 10. April 08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- Sonntag, 12. April 08.30 Uhr Festgottesdienst
- Donnerstag, 16. April: 19.00 Uhr Bibelgespräch
- Sonntag, 19. April: 08.30 Uhr Gottesdienst
- Do.-tag, 23. April 19.00 Uhr Gemeindegruppen
- Sonntag, 26. April: 08.30 Uhr Gottesdienst
- Dienstag, 28. April: 14.30 Uhr Gemeindekreis 55+ in Falkenstein
- Sonntag, 3. Mai: 08.30 Uhr Gottesdienst

Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, Du solltest darin lesen.



Frühjahrszeit - Gartenzeit

- Pflanzeerde
- Rindenmulch
- Zierkies
- Wegesplitt



günstig zu verkaufen

Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 · Tel. 03745 / 72902



Neustädter Baustoffe GmbH
08223 Neustadt

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Am Lohberg 2, 08223 Falkenstein

Gemeindeinformationen für den Monat April 09

- Mi. 01.04.09 16.00 Uhr Schülerbeichte ab 4. Schuljahr
- Fr. 03.04.09 18.30 Uhr Ökumenischer Jugendkruzweg anschl. Agape (Jugendfastenopfer für Tansania)
- Sa. 04.04.09 09.00 Uhr Osterputz im Pfarrhaus und Gelände
- Do. 09.04.09 19.00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung: 20.00 h Frauen 21.00 h Jugend 22.00 h Männer
- Fr. 10.04.09 10.00 Uhr Kinderkruzweg (Abgabe des Kinderfastenopfers)
- 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
- Sa. 11.04.09 11.00 Uhr Beichtgelegenheit (Pater Maaß) bis 12.00 Uhr
- 21.00 Uhr Heilige Osternacht
- So. 12.04.09 10.00 Uhr Osterhochamt
- Mo. 13.04.09 10.30 Uhr Kindergottesdienst
- Sa. 25.04.09 Emmausgang der Dekanatsjugend in Auerbach

Caritas-Straßensammlung vom 18. bis 27.04.09

Abgabe der Rumänien-Pakete Sa. 25.04. u. So. 26.04. nach den Gottesdiensten Pfarrer Konrad Köst

BAUMGÄRTEL



Sanitär · Heizung · Klempnerei

Meisterbetrieb Frank Baumgärtel
Breitscheidstraße 17 · 08223 Falkenstein
Tel. 03745/71620 · Fax 03745/71617 · Funktel. 0171/2065518

- Sanitärinstallation
- Öl- und Gasheizungsbau
- Bauklempnerei
- Gerüstbau und Verleih
- Regenwassernutzung
- Prefa
- Solar



Ich wünsche frohe Ostern!

KLEINANZEIGEN

MIETANGEBOT

Falkenstein, zentrumsnah, gemütliche, helle 1-Zi.-DG-Whg., 30 qm, möbl. mit EBK, Du, WC, ab sofort zu vermieten. Preis nach VB. Tel. 01 72 / 1 40 45 78.

VERKAUF

Verkaufe Elektro-Mobil „Free Rider“, 6 km/h, Reichweite ca. 25 km, führerscheinfrei, gut erhalten. Preis nach VB. Tel. 0 37 45 / 22 26 50 oder 01 62 / 3 54 34 28.

KAUFGESUCH

Alte Möbel bei bester Bezahlung gesucht, altes Spielzeug, Puppen, Puppenstuben, Eisenbahn, Dampfmaschinen, Uhren, Ladeneinrichtungen, Spieldosen, dek. Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Werbeschilder, Militaria, Oldtimer, Schmuck, Weißwäsche usw. Informieren Sie mich bei Haushaltungslösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Schöneck, Tel. 03 74 64/8 86 09.

Reformhaus

Die Geschenk- idee für Genuss und Gesundheit



Silphion
die Kräutermischung zum
Genießen und Wohlfühlen
- ohne Alkohol -

HÜBNER GmbH & Co. KG, 79236 Ehrenkirchen

Silphion

die Kräutermischung zum
Genießen und Wohlfühlen
- ohne Alkohol -

HÜBNER GmbH & Co. KG, 79236 Ehrenkirchen

Reformhaus Meßner
Schloßstraße 21
08223 Falkenstein
Tel. 0 37 45 / 7 04 61

Modeboutique Sybille

Inh. Sybille Holzinger

Die aktuelle Frühjahrsmode ist da!

Für ein perfektes Outfit – individuelle Anlassmode –
elegant und festlich.

Ich wünsche meinen Kunden ein frohes Osterfest!

Schloßstr. 19 • 08223 Falkenstein • Tel. 0 37 45 / 74 44 40



cqr seit 1998
Konzept fuchs
freie KFZ-Werkstatt

Jahnplatz 2a
Falkenstein, am Stadion
www.car-konzept.de

Inh. Mario Fuchs
Meisterbetrieb

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr

22 33 96

- ▲ KFZ-Reparaturen aller Marken
- ▲ Unfallinstandsetzung
- ▲ Inspektion
- ▲ HU / AU
- ▲ Rad und Reifen
- ▲ Oelservice
- ▲ Bremsenservice
- ▲ Klimaservice
- ▲ Batterieservice
- ▲ Scheibenreparatur
- ▲ Mietwagenservice

Auf den Spuren des Osterhasen

Termin: Sonntag, dem 05.04.2009
Start: 9.00 Uhr
Startort: Rittergut Unterlauterbach
Umweltzentrum

Ziel: wie Start
Strecken: 6 km, 12 km und 20 km (geführte Wanderungen)
Nordic-Walking geführt über 12 km und 20 km

Route: Unterlauterbach - Teichlandschaft - Schönau - Harzberg - Bergen - Streuberg - Kräuterhaus ehemalige Bahnlinie Falkenstein - Oelnitz/V. Oberlauterbach - Rittergut Unterlauterbach



Veranstalter: Wanderfalken VSG Rodewisch e.V.

Gerhard Wattenbach

Siedlungsstraße 2a

08209 Auerbach OT Vogelsgrün

Tel.: 03744 / 201266

Fax: 03744 / 201267

E-Mail: gerhard.wattenbach@t-online.de



BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18

08262 Tannenbergesthal
& (03 74 65) 23 22

www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23

08261 Schöneck

& (03 74 64) 3 35 71

Autohaus Hager & Penzel

Ihr Partner beim EU-Neuwagenkauf

Skoda Fabia Lim. 1.2 cc 70 PS Style Edition, Klima, Alufelgen 15 Zoll, 4 Airbags, E-FH, E-Spiegel, Bordcomputer, Nebelscheinwerfer, Radio CD, ZV mit FB, getönte Scheiben, Metallik

Verbr. außerorts 5,0 l/100 km, innerorts 8,5 l/100 km, Komb. 6,3 l/100 km CO₂: 148g/km

Listenpreis: **14.169,- €**

Angebotspreis **11.300,- €**

08239 Trieb · Falkensteiner Str. 42

Tel. 03 74 63 / 84 90 · Fax 8 49 13

E-Mail: ah-hager-penzel@t-online.de

www.hager-und-penzel.de

Impressum:

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des

Falkensteiner Anzeigers:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH,

Satz, Repro und Druck:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH, Verwaltung + Laden: Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Tel.+ Fax 037467/22456, Produktion: Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67-2 09 27, Fax 03 74 67-2 09 23, medien@grimmdruck.com, www.grimmdruck.com

Redaktionsschluss:

Jeden 18. des Monats.

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

GRIMM DRUCK und Medien GmbH, Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67 / 28 98 23, medien@grimmdruck.com

Auflage: 5500 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der GRIMM DRUCK und Medien GmbH Klingenthal.

Anzeigenleitung: Sabine Thonfeld
01 63-3224553,

HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,

Steuer-Nr.: 223/109/00196,

USt-IdNr.: DE 141093355

Geschäftsführer: Oliver Grimm
03 7467-20927

Spezialitäten zum Osterfest
Gasthof "Zum Walfisch" Zwota
ab 09. April

Speisenauswahl
 Gebeizte Lammkeule in Pilzsoße, dazu Speckbohnen und vogtländische Klöße ~ Lammrücken in Thymianjusce, dazu Speckbohnen und Macairekartoffeln ~ Zarte Lammnüsschen, dazu gefüllte Tomate und Macairekartoffeln
 Außerdem: 1/2 Ente mit Apfelrotkohl und vogtländischen Klößen ~ Pochiertes Tilapia - Filet auf Juliangemüse und Bandnudeln

Ostertipp:
 => 11.04. Osterrattenrennen (2 Serien a 48 Spiele nach Altenburger Skatregeln) Beginn: 10.00 Uhr
 => 11.04. Osterdisco mit DJ „DKM“ alias Eberhard Horner (Disothek Kontrast Markneukirchen) Beginn: 20.00 Uhr

Gasthof „Zum Walfisch“ Zwota
 Tel.: 037467/22816 - Fax: 037467/25232
 www.gasthof-walfisch.de - info@gasthof-walfisch.de

Heimatismuseum zeigt Bilder von Gottfried Glaß

Das Fotografieren war die große Leidenschaft von Gottfried Glaß, der dabei das scheinbar Alltägliche gekonnt in Szene gesetzt hat. Eine Auswahl aus dem Bilder-Fundus des im Jahre 1928 geborenen und 2007 verstorbenen Falkensteiner Hobby-Fotografen ist noch bis 26. April im Heimatismuseum zu betrachten. „Als Schulkind hatte er von seinem älteren Bruder eine einfache Kamera zum Geburtstag bekommen. Damit war sein Interesse für die Fotografie geweckt, die ihn sein ganzes Leben lang begleitet hat“, erzählte seine Ehefrau Hanna Glaß zur Eröffnung der Schau. Sie hat die Begeisterung ihres Gatten für die Fotografie geteilt und erinnert sich noch an sein Lieblingsbild, das aus den 1950er Jahren stammt: „Es handelt sich um die ausdrucksstarke Momentaufnahme eines Mannes, der mit seinem Fahrrad im Schneetreiben in Falkenstein unterwegs ist.“ Den Menschen galt die besondere Aufmerksamkeit des Fotografen Glaß, der Kaufmann gelernt und später einen Abschluss als Fotolaborant absolvierte hatte.

Bei der Motivsuche zeigte sich sein Talent als sorgfältiger Beobachter des Alltags. Vor allem Kinder oder ältere Menschen waren ihm häufig eine Nahaufnahme wert. Der Auerbacher war nach der Heirat 1954 nach Falkenstein gezogen, wo er sich den Fotofreunden im DDR-Kulturbund angeschlossen hatte. Bis Ende 1991 bot ihm der Zirkel, dessen Trägerbetrieb die ehemalige Falgard war, eine künstlerische Heimat. Gottfried Glaß, der für seine Fotos auch Auszeichnungen erhalten hat, war Mitglied im Bezirksfotoaktiv des Kulturbundes. Seine Witwe verwahrt den umfangreichen Nachlass, der zum Großteil aus Schwarz-Weiß-Fotos besteht. „Auch diese Art der Fotografie hat ihren besonderen Reiz“, fand Anneli Reyer, die Vorsitzende des Heimat- und Museumsvereins. Dessen Mitstreiter haben die Sonderschau nach Themen, wie Falkensteiner Ansichten, Lichterzauber und Zoo-Geschichten gestaltet, an denen die Vielseitigkeit von Gottfried Glaß deutlich wird. (jhüb)

Kopiererwelt
 Verkauf-Service-Miete
Mietkopierer
 ab 1,00 Euro/Tag* einschließlich Full-Service (Reparaturen sowie Verbrauchsmaterialien für 500 Kopien/Monat)

(*Preis für ein Digitalgerät DIN A4 Format, andere Formate auf Anfrage)

THS Technikhandel Schwabe GmbH
 Bebelstraße 9c
 08209 Auerbach
 Tel.: 03744/171230 Fax: 171231

KÜCHEN CENTRUM seit 1991 **Herrmann MOBEL** **POLSTER MÖBEL**
 www.moebelhaus-herrmann.de

40 % auf frei geplante Küchen*
 20 % auf alle Möbel, Matratzen*
 0 % Finanzierung bei 12 Monaten Laufzeit (bis 31.12.2009)*

Viehmarkt 4 • 08485 Lengenfeld
 Tel. 037606/ 22 61 • Fax: 22 64
 *außer Werbeware

Gute Möbel - bester Preis

Frohe Ostern
 wünscht allen Kunden und Geschäftsfreunden

ZIMMEREI • HOLZBAU
 Schmiedigen GmbH

Lochsteinweg 29
 08223 Falkenstein /V.
Telefon 0 3745 - 7 34 84
 Telefax 0 37 45 - 7 77 10
 www.schmiedigen.com
 service@schmiedigen.com

• Fertighaus
 • Dachstuhl
 • Aufstockung
 • Carport/Balkone

RAL ZERTIFIZIERT

SCHMIEDIGEN

ANZEIGE

15 Jahre Schülerhilfe in Falkenstein – Neu im Programm: Mathecheck für Klassenstufen 8-10

Die Schülerhilfe ist einer der führenden Anbieter von qualifizierten Bildungs – und Nachhilfeprogrammen in Deutschland. Seit 15 Jahren bietet sie auch den Schülerinnen und Schülern in Falkenstein Coaching in allen gängigen Fächern, für alle Klassen und Schularten. Qualifizierte und motivierte Nachhilfelehrer kümmern sich individuell um jeden Schüler und helfen, seine Leistungen dauerhaft zu verbessern. Fast pünktlich zum Jubiläum führt die Schülerhilfe bundesweit eine Lernstandsanalyse für Mathematik ein. Der **Mathecheck** orientiert sich an den jeweiligen gültigen Bildungs-

standards der Kultusministerkonferenz und wurde vom Zentrum für empirische pädagogische Forschung der Uni Koblenz Landau (zefp) exklusiv für die Schülerhilfe entwickelt. Mit diesem Test werden durch gezielte Eingangsdiagnostik die Lücken des Schülers aufgespürt, welche oft schon in der Grundschule oder zu Beginn der weiterführenden Schule entstanden sind. Die einzigartige **Kombination aus Lernstandsanalyse und Lernstrategietest** zeigt genau, was und wie der Schüler lernen soll. Jeder Mathecheck dauert 2 Stunden und kann jederzeit nach Terminvereinbarung durchgeführt werden.

Im Anschluss folgt eine detaillierte Auswertung mit den Eltern, wobei konkrete Empfehlungen auf Grund der Gutachten gegeben werden. Mit diesem Testverfahren ergänzt die Schülerhilfe ihr Nachhilfeangebot im Fach Mathematik professionell. Für die Zukunft plant das Unternehmen die Diagnostik auch auf die Fächer Deutsch und Englisch auszuweiten. Der Mathecheck ist auch für nicht angemeldete Schüler möglich und als Jubiläumsangebot gibt es diesen im März und April zum **Vorzugspreis von 25,-€**. Außerdem können bei der Anmeldung **weitere 30,-€ gespart** werden. Weitere Informationen er-

halten Sie vor Ort **werktags von 14 – 18:30 Uhr in der August-Bebel-Str.4** oder unter **Tel. 0 37 45 / 19 4 18**.

Mehr Wissen - Mehr Chancen!

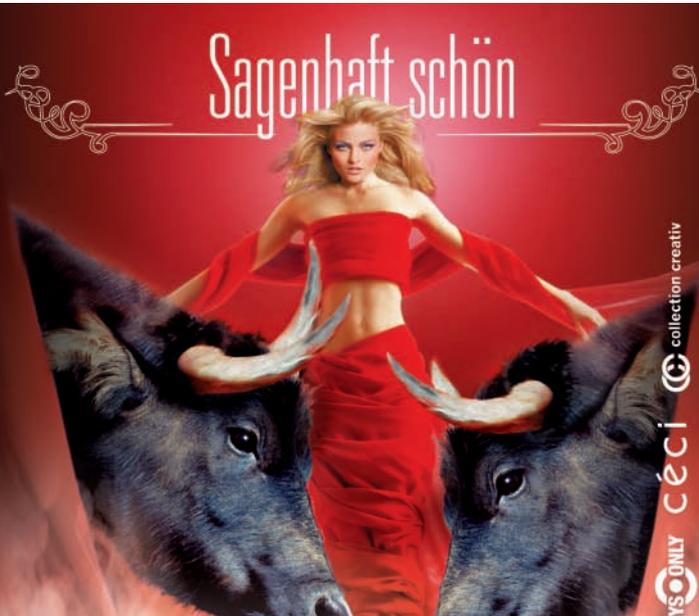
- Neu: Mathecheck für Klassen 8-10
- von der Grundschule bis zum Abitur
- spezielle Prüfungsvorbereitungskurse für alle Schularten

Beratung und Anmeldung Montag-Freitag 13.30 - 18.30 Uhr

Falkenstein A.-Bebel-Str. 4
 Tel. 0 37 45 - 1 94 18 / 50 68

Schülerhilfe!
 www.schuelerhilfe.de

Sagenhaft schön



GUYS ONLY CÉCI collection creativ

Gläser in Ihrer Stärke* –
zum exklusiven Komplettpreis

Außergewöhnliche
Design-Brille 98,-
inkl. Gläser

Gleitsicht-Brille 198,-
inkl. Gläser



ROLZ
OPTIK

Brillen • Kontaktlinsen
Hauptstraße 27 • 08223 Falkenstein
Tel.: (0 37 45) 51 82

*Bei Kauf einer Design-Brille: Einstärken-Gläser aus High-Tech-Kunststoff bis opt. ± 4.0 cyl. 2.0, soweit technisch möglich.
Bei Kauf einer Gleitsicht-Brille: Gleitsicht-Gläser aus High-Tech-Kunststoff bis opt. ± 4.0 cyl. 2.0 add 2.5, soweit technisch möglich.
Modelländerungen und Irrtümer vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Farbbeispiele – Änderungen vorbehalten.

medien@grimmdruck.com

Starten Sie mit uns in den Frühling!

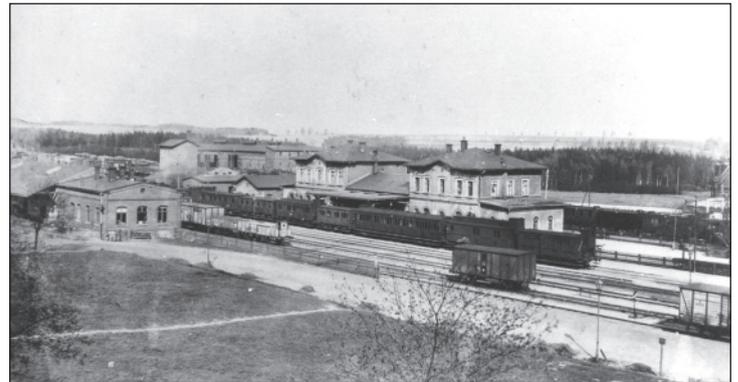
- 🌿 **Beet- u. Balkonpflanzen aus eigener Produktion**
- 🌿 **Terrakottgefäße in großer Auswahl**
- 🌿 **Pflanzservice: Bringen Sie uns Ihre Gefäße. Wir beraten Sie gern und bepflanzen Ihre Balkonkästen mit den bei uns ausgesuchten Pflanzen nach Ihren Wünschen. Die bepflanzen Gefäße bleiben in unseren Gewächshäusern, bis keine Frostgefahr mehr besteht.**
- 🌿 **Ab April Verkauf von Baumschulware**



Blumen-Sänger
Frank + Thilo Sänger • Gärtnerei Gegr. 1898

Gartenstraße 26 • Telefon/Fax (03 74 67) 2 28 92
Auerbacher Straße 19 • Telefon (03 74 67) 2 58 35
08248 Klingenthal • www.gaertnerei-saenger.de

Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Postkarte: Verlag O. Paul, Falkenstein i. V., Geschmacksmusterschutz 1907; Nr. 316, Karte postalisch nicht gelaufen

Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Auf dieser Karte, etwa um 1905, blicken wir auf das Areal des ersten Falkensteiner Bahnhofs. Links im Vordergrund sehen wir die Güterschuppen (auch Güterboden); sie stehen heute noch. Ein Personenzug steht vor dem Bahnhof. Die hier stadtzugewandte Seite war die Straßenseite, auch „Zwickauer Seite“ genannt. Hier kamen die Züge aus Richtung Zwickau an. Die Zufahrtsstraße zum Bahnhof zweigte von der Dorfstädter Straße ab. Dort, wo in der Mitte der einzelne Güterwagen steht, beginnt etwa der heutige Bahnhof (Eröffnung am 4. Juni 1912).

Das Bahnhofsgebäude inmitten der Gleise hatte eine Inselstellung, auf der Rückseite Richtung Dorfstadt die Gleise der „Herlasgrüner Seite“. Im Hintergrund links steht der Ringlokschuppen und rechts am Rand sieht man schon ein Gebäude der Gasanstalt. Der erste Spatenstich des ersten Bahnhofsgebäudes erfolgte am 29. März 1864 – vor 145 Jahren, das Richtfest am 15. November 1864.

Am 18. Juli 1865 (Mittwoch) schreibt der „Falkensteiner Anzeiger“: „Die erste Lokomotive passiert, von Herlasgrün kommend, vormittags 8.00 Uhr, unseren Bahnhof. Eine große Menschenmenge hatte sich dort eingefunden und begrüßte die Lokomotive mit Hochrufen.“ Über die Eröffnung der Voigtländischen Staatseisenbahnlinie Reichenbach – Herlasgrün – Oelsnitz – Eger am 1. November 1865 steht im Falkensteiner Anzeiger, dass am Vorabend dieses Festtages im Gasthof „Zum Falken“ ein Festmahl stattfand. Die Stadt Falkenstein war in festlichen Flaggenschmuck gekleidet. Am Bahnhof war eine Ehrenpforte errichtet. Gegen 8.00 Uhr traf der mit der Lokomotive „Falkenstein“ gezogene erste Zug ein. Weiter ging die Fahrt nach Oelsnitz, abends gegen 18.00 Uhr kam der Festzug zurück. Die ganze Stadt war illuminiert und in den öffentlichen Lokalen wurde ausgiebig gefeiert.

Am 29. November 1875 wurde die Strecke Zwickau – Falkenstein eröffnet und am 15. November 1892 die Strecke Falkenstein – Muldenberg. Der Bahnhof Falkenstein wurde zu einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt.

Quellennachweis: - Falkensteiner Anzeiger / Mittwoch, den 1. Oktober 1913;
- Jubiläumsausgabe „50 Jahre Falkensteiner Anzeiger 1863-1913“

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e. V. informiert:

- Zusätzlich zu unserer Ausstellung im Heimatmuseum können Sie ab Sonnabend, den 28. März 2009, bis zum Sonntag, den 26. April 2009, noch eine kleine außergewöhnliche Kabinettausstellung sehen - „Eier, Ikonen und Ikoneneier“ – jeweils Sonnabend und Sonntag (und über Ostern auch am Ostermontag) von 14.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Aus dem Nachlass von Fritz Groh (1889-1974), Lehrer und Stadtarchivar in Falkenstein, erhielt unser Heimat- und Museumsverein von Familie Fleischer aus Falkenstein viele Dokumente aus seinem Schaffen. Vielen herzlichen Dank an Familie Fleischer.

Andreas Rößler Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e. V.

GEMEINDE NEUSTADT

Erste Ausfahrt der Seniorengruppe 2009

Zu unserer ersten Ausfahrt am 04.03.2009, anlässlich des Frauentages, konnten wir 20 Frauen und 4 Männer begrüßen. Mit dem Bus ging es zunächst bei Plauen auf die Autobahn in Richtung Kronach. Dann auf der Frankenwald - Hochstraße in Richtung Sonneberg und dann weiter nach Scheibe - Alsbach. In Scheibe - Alsbach wurden wir von viel Schnee und einem netten Wirt begrüßt. Bei einem guten Mittagessen konnten wir uns stärken. Danach fuhren wir mit dem Bus in die Rennsteiggemeinde Steinhaid. Dort wird seit Mitte des 19. Jahrhunderts Christbaumschmuck gefertigt. Hier konnten wir zwei Arten der Kugelherstellung sehen. Viele unserer Gruppe dachten schon wieder an Weihnachten und kauften in dem kleinen Laden den Christbaumschmuck nach dem Motto „Das nächste Weihnachten kommt

bestimmt.“ Zurück in der Gaststätte „Zum Sonnenblick“ erwartete uns Kaffee mit hausgebackenen Kuchen und ein Alleinunterhalter mit zünftiger Musik. Alle sangen und schunkelten mit. So verging der Nachmittag viel zu schnell und wir mussten an die Heimfahrt denken. Aber zuvor konnten wir bei dem Wirt noch hausgeschlachtete Wurst in Gläsern und Kräuterlikör kaufen. Als Abschluss gab es noch eine echt Thüringer Bratwurst vom Grill. Danach fuhr uns der Busfahrer gut gelaunt wieder nach Hause. Die Meinung aller war „Das war wieder mal ein schöner Tag.“ Unsere nächste Ausfahrt wird am 20. Mai 2009 sein. Nun noch ein Wort in eigener Sache. Unsere liebe Gerda ist nun schon einige Monate krank und wir wünschen dir, liebe Gerda, recht gute Besserung.

Also bis bald, Eure Karin und Gerdi



DRK-Lehrgang in unserer Gemeinde



Frühjahrsreinigung 2009

Falls es die Witterung erlaubt, bitten wir alle Grundstückseigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken unserer Gemeinde, die Frühjahrsreinigung in der Woche vor Ostern vom 06. bis 09. April 2009 durchzuführen. Der anfallende Kehrreicht wird wie immer vom Bauhof der Gemeinde nach Bedarf abgefahren.

Zur Reinigung des Gehweges gehört auch die Beseitigung von Unkraut und Laub. Weiterhin sind die Schnittgerinne zu säubern und die Hydranten sowie Straßeneinläufe freizuhalten. Sind Gehwege nicht vorhanden, gilt als Fußweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze, der von den jeweiligen Eigentümern zu säubern ist.

Die Gemeindeverwaltung

Information, Rat und Hilfe bei sozialen Problemen

Seit sich vor über 18 Jahren ein Ortsverband des Sozialverband VdK Sachsen in Auerbach gründete, gibt es einen kompetenten Ansprechpartner für alle sozialen Probleme. Ob zu Rente, Behinderung, Probleme mit Verordnungen von Medikamenten, zur Anerkennung von Berufsunfähigkeit oder Pflegestufen - mit der VdK - Beratungsstelle in der Bahnhofstrasse 10, Haus C, Erdgeschoss, Zi. 4b/4c gibt es eine Anlaufstelle mit hilfsbereiten haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Sie informieren und helfen allen Ratsuchenden, zum Beispiel bei Fragen zum Behindertenausweis, bei der Beantragung einer Erwerbsminderungsrente, wenn die Kur oder ein Hilfsmittel abgelehnt wurde und vieles mehr. Auch zum Ausfüllen von Formularen und beim Umgang mit Behörden im sozialen Bereich bietet die VdK - Beratungsstelle wertvolle

Tipps. Dazu werden alle Hilfesuchenden während der Sprechstunde jeden Donnerstag von 13:00 - 17:00 Uhr sowie jeden 1. Donnerstag im Monat von 9:00 - 12:00 Uhr kostenlos beraten. Zusätzlich dazu bietet der VdK für Mitglieder auch die Vertretung durch alle Instanzen vor den Sozialgerichten an, ob bei Widerspruch, Klage oder Berufung. Mit Selbsthilfegruppen, regelmäßigen Infoveranstaltungen zu sozialen Themen und geselligen Ausflügen und Nachmittagen sichert der VdK darüber hinaus auch die Teilhabe von behinderten und chronisch kranken Menschen.

Kontakt: Sozialverband VdK Sachsen e.V., Ortsverband Auerbach, Bahnhofstrasse 10, Haus C, Erdgeschoss, Zi. 4b/4c, 08209 Auerbach, Tel.: 03744 / 2543706, Fax.: 03744 / 2443706, www.vdk.de/kv-vogtland, kv-vogtland@vdk-sachsen.de

Ostervolksfest in Falkenstein



vom 10.-13. April 09 auf dem Jahnplatz

mit vielen Attraktionen

täglich geöffnet ab 14.00 Uhr

Sonntag Familientag zu ermäßigten Preisen!



OBERLAUTERBACH

Kindergarten Oberlauterbach

Hallo, hier kommen wieder die neuesten Nachrichten aus dem Kindergarten Oberlauterbach. Der Winter meinte es dieses Jahr besonders gut mit uns. Bei dem vielen Schnee konnten wir das Schlittenfahren so richtig genießen. Ein besonderes Erlebnis war die Winterwanderung mit einem Förster. Der Borkenkäfer - größter Schädling unserer Wälder! Warum können Enten auf zugefrorenen Teichen nicht landen?



Der Förster erklärte uns viel. Das war sehr interessant! Am Lagerfeuer stärkten wir uns mit Stockbrot, Wienern und Tee. Eine zünftige Rodelpartie war für uns Kinder der krönende Abschluss. Gepolsterte Müllsäcke dienten als Schlitten. Da ging die Post ab, sogar die Erwachsenen rodelten mit. Einmal gemeinsam als langer Zug, ein anderes mal jeder für sich allein. Danke dem NUZ und den Erzieherinnen. Am Faschingsdienstag hieß es bei uns "Hellau". Disco, Modenschau und ein musika-

lischer Umzug ins Umweltzentrum waren angesagt. Verkehrserziehung im Kindergarten - unter dem Motto "Sicherer Schulweg" konnten wir Kinder auf einem Zebrastreifen und an einer echten Ampel das richtige Überqueren der Straße üben. "Sport frei!" Wir Kindergartenkinder gehen jetzt ins Bürgerhaus zum Sportunterricht. Dort haben wir viel Platz. Wir können uns so richtig verausgaben bei Turnübungen und

bei Wettspielen. Ostern steht vor der Tür! Hoffentlich besucht uns der Osterhase auch in diesem Jahr in Oberlauterbach. Jetzt muss aber erst einmal der Frühling kommen. Mit Liedern und Gedichten wollen wir ihn aufwecken. Er wird uns bestimmt hören. Das waren wieder die Nachrichten aus dem Kindergarten Oberlauterbach. Wir wünschen allen Lesern ein frohes Osterfest, Gesundheit und eine gute Zeit. *Die Kinder und die Erzieherinnen vom Oberlauterbacher Kindergarten.*



Ablagerung Reisig für Höhenfeuer

Nachdem im vergangenen Jahr bei der Ablagerung von Gartenabfällen bzw. Reisig viele Dinge zum Ärgernis von Ortschaftsrat und vor allem für die Kameraden der Feuerwehr, in Form von zusätzlicher Arbeit, gelaufen sind, haben wir in diesem Jahr lange nach einem Kompromiss für die Art u. Weise der Ablagerung von unserem Höhenfeuerhaufen gesucht. Wilde, selbst angelegte Zufahrten, ein Haufen der breiter war als hoch und vor allem Gewerbetreibende, meist von außerhalb, die preiswert ihre Reste einfach abgekippt und somit entsorgt haben, darf es nicht mehr geben und sind auch dem Eigentümer und Nutzer des Privatgrundstückes nicht länger zuzumuten.

Wir bitten sie deshalb liebe Bürger ganz besonders darauf zu achten, dass sich diese Dinge nicht wie-

derholen. Sollte es uns zusammen nicht gelingen, in diesem Jahr eine vernünftige Ablagerung zu organisieren, ist es leider notwendig, so wie in einigen anderen Gemeinden, nur noch an einem Wochenende kontrolliert Äste und Reisig abzugeben. Ab Samstag den 04. April 2009 darf also wieder, unter den oben genannten Bedingungen, Astmaterial, Reisig und gerodete Sträucher angefahren werden. Verboten sind starke Baumteile und Wurzelstöcke und alle behandelten Bauhölzer einschließlich starker Balken, da diese nicht vollständig verbrennen und kostenpflichtig entsorgt werden müssen. Der gewohnte Platz am Ungethüms Weg (Neustädter Strasse) ist ab dem oben genannten Zeitpunkt sichtbar gekennzeichnet. *Der Ortschaftsrat dankt für ihr Verständnis.*

Bekanntmachung

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Ober/Unterlandlauterbach findet am Freitag, dem 3. April 2009 um 19.00Uhr im Bürgersaal zu Oberlauterbach statt. Die Auszahlung des Reinpachtertrages erfolgt im Anschluss der Versammlung.

Der Vorstand des Jagdbezirks 3 Ober/Unterlandlauterbach

Geburtstage im April

OT Oberlauterbach

26.04. Bittersohl, Sigrid zum 84.

OT Unterlauterbach

03.04. Schreiter, Erich zum 90.

17.04. Wrobel, Kurt zum 84.

18.04. Scholz, Erika zum 79.

29.04. Fischer, Werner zum 87.



Meisterbetrieb · Innungsbetrieb

Bernd Steiner

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG · HAUSMEISTER-SERVICE
HUBARBEITSBÜHNENVERLEIH

Reumtengrüner Str. 47
08209 Auerbach
Telefon (0 37 44) 21 28 30
Telefax (0 37 44) 17 18 68

Trieber Str. 5a
08239 Unterlauterbach
Telefon (0 37 45) 22 30 49

Frühjahrsputz 2009

Langanhaltend und mit schon lange nicht da gewesenem Minustemperaturen ist der Winter 2008/2009 hoffentlich bald Vergangenheit. Nicht nur Frühblüher kommen unter dem geschmolzenen Schnee zum Vorschein, sondern auch, wie jedes Jahr, altes Laub, Gehölz und Schmutz. Viel Fleiß wird also gefragt sein, unseren Ort mit all seinen Grundstücken von diesen Dingen zu befreien. Für sehr viele unserer Einwohner ist es selbstverständlich, sobald die Witterung es erlaubt, Fußwege und dazuge-

hörige Schnittgerinne zu säubern, sowie Straßeneinläufe freizuhalten. Beim Nichtvorhandensein eines Fußweges sollte ein Streifen von ca. 1,50 m Breite entlang des jeweiligen Grundstückes gesäubert werden! Schon jetzt möchte sich der Ortschaftsrat bei ihnen für die Unterstützung bei diesem Vorhaben recht herzlich bedanken !! Abschließend gilt es, allen Bürgerinnen und Bürgern "DANKE" zu sagen, die auch in diesem Winter ihrer Streu- und Räumspflicht nachgekommen sind!

Maibaumaufstellung

Am Samstag, dem 25. April 2009 wird um 16 Uhr der Maibaum am Dorfplatz Oberlauterbach aufgestellt. Hierzu sind alle Gäste und Einwohner recht herzlich eingeladen! Für das leibliche Wohl sorgt wieder der Feuerwehrverein. Auch für unsere Kleinsten wird es wieder einen Kindermaibaum mit einigen Überraschungen geben! Auf zahlreiche Gäste und ein gutes Gelingen hofft der Ortschaftsrat.

Ostergruss

*Hundert bunte Ostereier wünschen wir euch zur Osterfeier,
Osterhasen, Osternest, reich gefüllt zum Osterfest.
Blumenduft und Sonnenschein sollen euch auch recht erfreu'n.
Frohe Ostern wünschen wir, all unsren Einwohnern hier!*

Der Ortschaftsrat

TRIEB / SCHÖNAU

Heimatverein
Trieb - Schönau e.V.
Falkenstein / OT Trieb
08239 Trieb / Schulstraße 1
Tel. 037463 / 88391



Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt ein:

**Liebe Leserinnen und Leser:
Auf in die Hutzenstube Trieb!**

1. Am Sonntag, dem 29. März 2009 um 14.30 Uhr ist Manfred Mangold aus Grünbach mit Akkordeon und Gläserner Harmonika in der „Vogtländischen Dorf- und Hutzenstube Trieb“ („Alte Schule“) zu Gast. Er begeht sein 60-jähriges Bühnenjubiläum. Er wird Sie mit beliebten sowohl bekannten als auch neuen Melodien zu Kaffee und hausbackenem Kuchen unterhalten.

Außerdem bieten wir am 29. März von 14.00 – 17.00 Uhr noch einmal die Gemälde- und Fotoausstellung „Lasst Blumen sprechen“ an. Heike Spitzner, Gerhard Müller, Hans Küffner und Peter Kaßler haben für Sie den Frühling in die Vogtländischen Dorfstuben geholt. Außerdem ist Fototechnik ausgestellt, findet noch einmal der Buchbasar statt und sind alle Ausstellungsräume mit etlichen neuen Exponaten geöffnet.

2. Am Sonntag, dem 26. April 2009, 14.30 Uhr freuen wir uns mit Ihnen auf den gemeinsamen Auftritt der Konzertinafreunde Perlas mit dem Gemischten Chor Triebtal und der Kindergruppe „Trieber Sperken“ in der „Vogtländischen Dorf- und Hutzenstube Trieb“ unter dem Motto: „Lieder, die das Herz erfreuen“. Bei einer Tasse Kaffee und hausbackenem Kuchen können Sie sich an der Musik, am Gesang und den Vorträgen der Kinder erfreuen. Natürlich sind für Sie von 14.00 – 17.00 Uhr auch die Ausstellungsräume geöffnet.

3. Vorschau: Bereits in der heutigen Ausgabe des „Falkensteiner Anzeigers“ wollen wir Sie zu einem ganz besonderen musikalischen Erlebnis und Highlight einladen. Diesmal aber nicht am letzten Sonntag des Monats, sondern bereits am Sonntag, dem 17. Mai 2009 um 14.30 Uhr begrüßen wir in der „Vogtländischen Dorf- und Hutzenstube Trieb“ die europaweit bekannten und berühmten V-Accordionisten Heidi und Uwe Steger. Sie bieten uns ein Sonderkonzert an unter dem Motto: „Eine Reise in die Welt des Films, des Tangos und der Operette“. Heidi und Uwe Steger sind international bekannt durch ihre Auftritte in Funk und Fernsehen, im Film und auf vielen großen Bühnen, mit berühmten Orchestern und Künstlern, wie Montserat Caballe, Klaus Hoffmann u.a. Mehr darüber im April!

Joachim Schneider, Heimatverein Trieb-Schönau e.V.

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins

Auf der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Trieb-Schönau e.V. wurde der langjährige Vorsitzende Herr Joachim Schneider einstimmig wiedergewählt. Ebenfalls einstimmig wiedergewählt wurden die Vorstandsmitglieder Erika Lippold, Martina Riedel, Hanna Paulus, Karin Steger, Erika Sallut und Karlfried Hegner. Als Gäste nahmen teil der stellvertretende Bürgermeister und Stadtrat Herr Klaus Mann, die Ortsvorsteher von Trieb und Schönau, Stadtrat Herr Siegmund Lippold und Stadtrat Herr Bernd Weller.



Geburtstage im April

OT Schönau		
01.04.	Lorentz, Dieter	zum 70.
20.04.	Schädlich, Lothar	zum 79.
23.04.	Schädlich, Edgar	zum 79.
27.04.	Wolf, Christa	zum 78.
OT Trieb		
01.04.	Kühlewein, Günther	zum 79.
09.04.	Heydenreich, Anneliese	zum 75.
10.04.	Zehe, Inge	zum 70.
15.04.	Höhl, Marga	zum 81.
21.04.	Dunger, Johanne	zum 93.
27.04.	Haupt, Wolfgang	zum 70.
30.04.	Schenk, Alice	zum 88.

Nachfolge gesucht

für alteingesessenen, gut ausgerüsteten,
preiswert abzugebenden od. anzumietenden

KOSMETIKSALON

mit Fußpflege und Solarien
in Falkenstein, Zentrumslage,
Geschäftshaus mit Physiotherapie

Tel. 0 37 45 - 75 15 95 oder 01 70 - 9 49 86 26

Fotografie · Carina Leithold



natürlich · kreativ · individuell

Breite Wiese 38 · 08269 Hammerbrücke
Tel. 03 74 65 / 4 05 35 · Mobil 0177 - 3 24 84 42
www.carinaleithold.de · info@carinaleithold.de

Erzieherin verabschiedet

Im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit wurde die langjährige Erzieherin Frau Riedl aus dem Hort Dorfstadt verabschiedet. Der Bürgermeister fand lobende Worte und dankte für ihr unermüdliches Engagement für die Kinder. Das Hort-Team, die Schulleiterin, die Lehrerinnen, der Förderverein, viele Eltern und besonders die Kinder überbrachten Glückwünsche, Blumen und kleine Geschenke. Sehr große Freude bereiteten dabei einige Kinder mit einstudierten Tänzen, Gedichten und Liedern. Frau Riedl war sichtlich gerührt und wird wehmütig alle in guter Erinnerung behalten.



Hebammenpraxis bleibt bestehen

Die Hebammenpraxis von Tina Schulz und Dorothea Lohr an der Bahnhofstraße 17 ist von der Schließung des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) des Helios-Klinikums Ende März nicht betroffen. "Wir haben als freiberufliche Hebammen mit dem MVZ kooperiert, gehören aber nicht dazu und können die Räume im Gebäude an der Bahnhofstraße weiterhin nutzen", stellt Tina Schulz klar. Der Mietvertrag laufe normal weiter wie bisher. Allerdings müsse

man sich neue Fachärzte für eine Kooperation suchen. Die Praxis bietet unter anderem Schwangerschaftsberatung, Wochenbettversorgung sowie Babymassage- und Babyschwimmen an. Mit Rückzug des MVZ schließen auch die Facharztpraxen für Gynäkologie sowie Psychiatrie und Neurologie. Vom Facharzt Dr. Matthias Jäckel war zu erfahren, dass er künftig in der Institutsambulanz des Fachkrankenhauses für Psychiatrie und Neurologie in Rodewisch tätig ist. (jhiib)

Verkehrsteilnehmer-Infoveranstaltung

Die Kreisverkehrswacht Vogtland e.V. bietet im Rahmen ihrer Arbeit kostenlose Verkehrsteilnehmer-Infoveranstaltungen an. Am **Dienstag, den 28. April 2009** findet in **Falkenstein, in der Gaststätte „Ratskeller“**, eine solche **Verkehrsteilnehmer-Infoveranstaltung** statt. Beginn: **18.00 Uhr**. Unser Gesprächsleiter und 1. Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Vogtland e.V., Herr Harald Nahrendorf, spricht zu aktuellen Neuerungen der StVO. Wir laden hierzu alle interessierten Verkehrsteilnehmer recht herzlich ein.

Einladung zur Mitglieder-versammlung 2009

Sehr geehrte Mitglieder, unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung findet am **17.04.2009** um **19.00 Uhr** in der Kegelbahn am Falkensteiner Stadion statt. Tagesordnungspunkte sind: Bericht des Vorstandsvorsitzenden; Bericht der Schatzmeisterin; Bericht des Kassenprüfers; Berichte des Trainers der Herrenmannschaft und des Jugendleiters; Aktivitäten 2009/2010; Verschiedenes. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme! *Der Vorstand der SpVgg Falkenstein*

Hort Falkenstein - Ostern 2009

- Donnerstag, 09.04. Wir besuchen den Falkensteiner Zoo.
Bitte bis 10.00 Uhr im Hort sein.
- Dienstag, 14.04. Auf zur Kegelbahn; Start: 9.30 Uhr im Hort
Bitte Turnschuhe mitbringen!
- Mittwoch, 15.04. Spiel und Spaß in der Turnhalle
Sportsachen nicht vergessen!
- Donnerstag, 16.04. Wir laufen in das „KISPI“
Start: 9.00 Uhr zurück: ca. 13.00 Uhr
Eintritt: 2,50€ + Bus-Rückfahrt: 1,00€
- Freitag, 17.04. Wir gehen an die Talsperre zum Enten füttern.
Bitte bis 9.30 Uhr im Hort sein und Brotreste mitbringen.

Bitte an witterungsgerechte Kleidung und ausreichend Verpflegung denken und immer Turnschuhe bereithalten. Änderungen möglich.
08223 Falkenstein, Hauptstraße 2, Telefon: 753031

Hospizverein Vogtland e.V. lädt ein zu den Themenabenden:

"Lindernde Pflege" – praktische und alternative Tipps aus dem Bereich Palliative Care am Mittwoch, dem 22. April 2009, 19.00 Uhr in der Göltzschtal Galerie-Nicolaikirche Auerbach, Alte Rodewischer Str. 2. Es spricht Frau Christine Vorwegk, Pflegedienstleiterin und ausgebildete Palliative Care Fachkraft. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Hospizverein Vogtland e.V., Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach,
Telefon: 03 76 5 / 61 28 88.

NEU · NEU · NEU · NEU · NEU

- verwandelt Polstermöbel
- sitzen liegen ^{chillout}
- Patentierete Schlafsysteme
- Esstische Stühle
- Couchtische Sessel
- Bildergalerie
- Outdoor Möbel



Tischlerei Weigel GmbH
Neustädter Str. 7
08223 Neustadt OT Siebenhitz

Tel.: 03745 / 7630 tischlerei-weigel.de

NEU · NEU · NEU · NEU · NEU

Autohaus **Hager & Penzel**

Ihr Partner beim EU-Neuwagenkauf

Skoda Octavia Lim. 1.4 TSI, 122 PS Ambiente, Klimatr., BC, ZV mit FB, Einparkhilfe, Nebelscheinwerfer, abgedunkelte Scheiben, Metallik, usw.

Verbr. außerorts 4,9 l/100 km, innerorts 7,7 l/100 km, komb. 5,9 l/100 km CO₂: 140g/km

Listenpreis: **22.080,- €**
Angebotspreis **16.900,- €**

08239 Trieb · Falkensteiner Str. 42
Tel. 03 74 63 / 84 90 · Fax 8 49 13
E-Mail: ah-hager-penzel@t-online.de
www.hager-und-penzel.de